



**Erstellt durch:**  
Dipl.-Bibliothekar Benjamin Decker (Büchereileiter)  
Dipl.-Bibliothekarin Daniela Scheller (stellv. Büchereileiterin)  
**Stand: Januar 2023**

# Bibliotheksprofil



Fotos: Gebäude (Stadtbücherei), Mann und Baby (Picsea auf unsplash.com),  
Regale: Markus Sontheimer/Geislinger Zeitung)

  
**STADTBÜCHEREI**  
GEISLINGEN IN DER MAG

Ausgezeichnete Bibliothek seit 2011 – Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg 2019



## Inhaltsverzeichnis

<b>Tabellenverzeichnis</b> .....	<b>4</b>
<b>Einleitung</b> .....	<b>5</b>
<b>1. Auftrag</b> .....	<b>6</b>
<b>2. Kleine Geschichte der Stadt und der Stadtbücherei</b> .....	<b>7</b>
2.1 <i>Geschichte der Stadt Geislingen</i> .....	7
2.2 <i>Entwicklung der Stadtbücherei Geislingen/Steige</i> .....	7
<b>3. Rahmenbedingungen der Stadtbücherei in der MAG</b> .....	<b>9</b>
3.1 <i>Räumlichkeiten</i> .....	9
3.2 <i>Medienbestand</i> .....	9
3.3 <i>Kompetenzen/Erfahrungen der Mitarbeiter</i> .....	11
<b>4. Soziodemographische, ökonomische, kulturelle Rahmenbedingungen Einzugsgebiet</b> .....	<b>11</b>
4.1 <i>Einzugsgebiet</i> .....	11
4.2 <i>Einwohnerdaten des Einzugsgebietes</i> .....	12
4.3 <i>Bildung</i> .....	13
4.3.1 <i>Schulen</i> .....	13
4.3.2 <i>Einzugsgebiete und Schülerzahlen der städtischen Schulen</i> .....	14
4.3.3 <i>Übergangsquoten auf weiterführende Schulen</i> .....	14
4.3.4 <i>Ganztagesschulen</i> .....	15
4.3.6 <i>Schulen mit Kooperationsvereinbarung im Lese-Netzwerk Geislingen</i> .....	16
4.3.7 <i>Schulen mit intensiver Zusammenarbeit im Lese-Netzwerk Geislingen</i> .....	16
4.3.8 <i>Schule mit sporadischer Zusammenarbeit im Lese-Netzwerk Geislingen</i> .....	17
4.3.9 <i>Schulen, die ausschließlich Führungsangebote nutzen</i> .....	17
4.3.10 <i>Schulbibliotheken</i> .....	17
4.4 <i>Bildungsstand der Bevölkerung in Geislingen</i> .....	17
4.5 <i>Kindergärten</i> .....	17
4.6 <i>Fort- und Weiterbildungseinrichtungen</i> .....	19
4.6.1 <i>Kommunale Einrichtungen</i> .....	19
4.6.2 <i>Kirchliche Einrichtungen</i> .....	20
4.6.3 <i>Private Einrichtungen</i> .....	20
4.6.4 <i>Einrichtungen des Landes</i> .....	21
4.6.5 <i>Einrichtungen des Landeskreises</i> .....	21
4.7 <i>Freizeitangebote</i> .....	21
4.7.1 <i>Museen</i> .....	21
4.7.2 <i>Veranstaltungsträger/-ort mit eigener Spielstätte</i> .....	21
4.8 <i>Kirchengemeinden</i> .....	22



4.9 Vereine .....	22
4.10 Sonstige Angebote .....	24
4.11 Bibliotheken .....	24
4.11.1 Stauferkreisbibliotheken .....	24
4.11.2 Bibliotheken im Onleihe-Verbund Online-Bibliothek 24/7: .....	24
4.11.3 Kooperation G-I-G .....	24
4.12 Informationen zur Wirtschaft in Geislingen .....	25
<b>5. Aufgaben .....</b>	<b>26</b>
5.1 Vernetzter Ort des Wissens .....	26
5.2 Vernetzter Ort der Bildung .....	26
5.3 Ort der Kultur .....	29
5.3.1 Medien .....	29
5.3.2 Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche .....	29
5.3.3 Veranstaltungen für Erwachsene .....	29
5.4 Ort der Begegnung, des Dialogs und der Integration .....	30
5.5 Ort für jede Lebensphase .....	30
5.6 Ort der Bürgerbeteiligung .....	31
5.7 Ein funktionierender Ort .....	31
5.8 Ein Ort für die Zukunft .....	32
<b>6. Ziele, Zielgruppen, Maßnahmen und Erfolgskontrolle .....</b>	<b>33</b>
6.1 Strategische Ziele bis 2026 .....	33
6.2 Ergebnisziele .....	36
6.3 Zielgruppen .....	36
6.3.1 Anteil der Büchereikunden nach Altersgruppen .....	36
<b>7. Kommunikationspolitik der Stadtbücherei in der MAG .....</b>	<b>40</b>
<b>8. Ressourcen der Stadtbücherei in der MAG .....</b>	<b>41</b>
<b>9. Organisations- und Führungsgrundsätze der Stadtbücherei in der MAG .....</b>	<b>42</b>
<b>10. Quellenverzeichnis .....</b>	<b>43</b>
<b>Tabellarische Aufstellung der Ziele, Zielgruppen, Kooperationspartner, Maßnahmen und Erfolgskontrolle mit Schwerpunktsetzung .....</b>	<b>46</b>



**Abbildungsverzeichnis**

Diagramm 1: Freihandbestand der Stadtbücherei in der MAG - Verteilung.....10  
Diagramm 2: Ausleihe-Anteile des Freihandbestandes .....10  
Diagramm 3: Oganigramm der Stdtbücherei in der MAG .....42

**Tabellenverzeichnis**

Tabelle 1: Aktueller Personalschlüssel ..... 11  
Tabelle 2: Einwohner des Einzugsgebietes..... 12  
Tabelle 3: Einwohner Geislingen..... 12  
Tabelle 4: Einwohner Bad Überkingen..... 12  
Tabelle 5: Einwohner Kuchen ..... 13  
Tabelle 6: Einzugsbereich aller Schulen..... 14  
Tabelle 7: Schüler im Ganztagesunterricht an städtischen Schulen ..... 15  
Tabelle 8: Prozentualer Anteil an Büchereikunden nach Altersgruppen..... 37  
Tabelle 9: Lebensstile nach Gunnar Otte ..... 39  
Tabelle 10: Verteilung der Lebensstile bei den Kund/Innen der Stadtbücherei ..... 39  
Tabelle 11: Kommunikationspolitik ..... 41  
Tabelle 12: Vereinfachte Darstellung der finanziellen Ressourcen ..... 41  
Tabelle 13: Zielplanung der Ergebnisziele ..... 59



### Einleitung

Pfingstferien, Dienstagmorgen, am Eingang der Stadtbücherei in der MAG<sup>1</sup>: Zwölf Personen freuen sich, als die Einrichtung ihre Türen öffnet: Sven und Meryem suchen Informationen für ihr mündliches Abitur. Frau Schmid und ihr kleiner Sohn Max haben sich bereits im Internet-Katalog besondere Bilderbücher herausgesucht, die sie nun abholen möchten. Herr Schulze ist rechtzeitig gekommen um die letzten Vorbereitungen für den Raspberry-Pi-Kurs vorzunehmen, den er an diesem Tag für Jugendliche anbietet. Ehepaar Mayer braucht Kunstreiseführer für die Studienfahrt in die Toskana – und ein spannender Roman soll auch noch mit. Der Lehrer Herr Fuchs holt die Medienkiste zum Thema Klimaschutz ab und Frau Müller will eine Bewerbung mit einem Kunden-Notebook der Bücherei schreiben. Sie ist froh, dass sie in der Bücherei online gehen, ausdrucken und leckeren Kaffee trinken kann. Herr Lukas und seine Enkelin Lisa freuen sich darauf, ein spannendes Autorennen auf einer Spielkonsole zu fahren. Die Erzieherin Frau Cem möchte für ein Kindergartenfest einige Spielgeräte und Bücher mit Spielideen aus der „Bibliothek der Dinge“ ausleihen. Ihr Kollege Herr Häberle ist unterdessen froh, dass das Stabü-Mobil an seinen Kindergarten gekommen ist. Die Kinder sind schon sehr aufgeregt und freuen sich auf den Foto-Workshop und die kleinen Bee-Bots. Das Team der Stadtbücherei steht schon bereit, diesen und allen weiteren Kunden bei ihren Fragen zur Seite zu stehen. Gleichzeitig freut sich Frau Schiller, die auf dem Bahnhof in Stuttgart auf ihren Anschlusszug wartet, auf den neuesten skandinavischen Krimi. Gerade hat sie diesen über die Online-Bibliothek auf ihr Smartphone geladen. Für all diese Personen ist die Stadtbücherei ein ganz besonderer Ort.

„Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.“

Diesem in Artikel 5 des Grundgesetzes verbrieften Recht der Information aus allgemein zugänglichen Quellen tragen Bibliotheken wie die Stadtbücherei in der MAG Rechnung, indem sie Informationsträger verschiedenster Art für die Öffentlichkeit bereithalten, erschließen und vermitteln.

Bundespräsident a.D. Horst Köhler ergänzte dazu: „Die deutschen Bibliotheken - und zwar alle, von der hochspezialisierten Forschungsbibliothek bis zur kleinen Stadtteilbibliothek - sind ein unverzichtbares Fundament in unserer Wissens- und Informationsgesellschaft. Die öffentlichen Bibliotheken sind weder ein Luxus, auf den wir verzichten könnten, noch eine Last, die wir aus der Vergangenheit mitschleppen: sie sind ein Pfund, mit dem wir wuchern müssen.“<sup>2</sup>

Besonders vor dem Hintergrund der Wissens- und Informationsgesellschaft des 21. Jahrhunderts kommt Öffentlichen Bibliotheken demnach als kommunalen Informationsdienstleistern eine wichtige gesellschaftliche Rolle zu. Bibliotheken wie die Stadtbücherei in der MAG demokratisieren den Zugang zu Bildung und Kultur für alle Teile der Gesellschaft. Damit sind sie ein Grundpfeiler unserer freiheitlichen, integrativen und aufgeklärten Gesellschaft.

Eine Bibliothek wie die Stadtbücherei in der MAG kann aufgrund ihrer Größe und ihrer Ressourcen nicht alle Informationsbedürfnisse und kulturellen Interessen bedienen. Sie baut jedoch durch ihre vielfältigen Kooperationen Brücken zu anderen Bildungseinrichtungen und Kulturschaffenden in der Stadt und darüber hinaus, um möglichst allen Bürgerinnen und Bürgern als Informationsvermittler zur Verfügung zu stehen. Dabei beobachtet die Stadtbücherei sehr genau, welche Menschen ihre Angebote nutzen und richtet ihre Dienstleistungen bestmöglich nach diesen aus. Ganz gezielt unterstützt die Stadtbücherei besonders die jungen Menschen auf ihrem Weg in die Wissensgesellschaft, beginnend beim Kleinkindalter bis hin zum Schulabschluss. Flankierend bietet die Bücherei Eltern, Kindergärten und Schulen interessante Medienangebote und unterschiedliche Veranstaltungsformate an.

---

<sup>1</sup> MAG bedeutet: Maschinenfabrik Geislingen. Am heutigen Bibliotheksstandort befand sich bis Ende der 1980er Jahre eine große Fabrik, eben die MAG.

<sup>2</sup> Vgl. Köhler, Horst (2007)



Auch in Zukunft will die Stadtbücherei in der MAG für ihre Kunden der wichtigste, weil verlässlichste und kompetenteste Ansprechpartner sein, wenn es um die Bereitstellung von Informationen geht. Dabei ist die Stadtbücherei unabhängig in ihrer Bewertung und Auswahl von Medien und Auskünften. Damit behält sie auch vor dem Hintergrund der oft nicht klar erkennbaren Vermischung von Meinungen und Informationen im Internet ihre herausgehobene Stellung.

### 1. Auftrag

Die Stadtbücherei erhält ihren Auftrag aus mehreren Quellen:

**Grundgesetz Artikel 5:** Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit, soweit er nicht die Rechte anderer verletzt und nicht gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder das Sittengesetz verstößt.<sup>3</sup>

**Bibliotheksmanifest der IFLA/UNESCO:** Die Öffentliche Bibliothek ist der lokale Zugang zum Wissen, liefert eine Grundvoraussetzung für lebenslanges Lernen, unabhängige Entscheidungsfindung und kulturelle Entwicklung des Einzelnen und der gesellschaftlichen Gruppen.<sup>4</sup>

**Gesetz zur Förderung der Weiterbildung und des Bibliothekswesens (Weiterbildungsförderungsgesetz): §1, Abs. 3** Öffentliche Bibliotheken haben die Aufgabe, durch einen entsprechenden Literatur- und Informationsdienst den Zielen der Weiterbildung im Sinne von Absatz 2 zu dienen und der Bevölkerung die Aneignung von allgemeiner Bildung sowie von Kenntnissen für Leben und Beruf zu ermöglichen. Sie bieten allen Erwachsenen und Jugendlichen Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, Musikalien und audio-visuelle Medien auf allen Gebieten der Weiterbildung an.<sup>5</sup>

**Gemeinsame Erklärung der Kommunalen Landesverbände Baden-Württemberg und des Landesverbandes Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband „Die Öffentliche Bibliothek als öffentliche Aufgabe“:** Als kommunaler Standortfaktor ist die Öffentliche Bibliothek ein Garant des gesetzlichen Bildungs- und Informationsauftrages sowie des gesellschaftlichen Kulturauftrages. Sie stellt sich den gegebenen und zukünftigen Herausforderungen. Als außerschulischer Lernort kommt der Öffentlichen Bibliothek im Rahmen eines Bildungsgesamtkonzepts wachsende Bedeutung zu.<sup>6</sup>

**Leitbild der Stadt Geislingen:** Geislingen an der Steige hat ein reiches kulturelles Angebot.<sup>7</sup>

**Gemeinderat der Stadt Geislingen an der Steige:** Der Gemeinderat hatte im Rahmen von Konsolidierungsmaßnahmen zum städtischen Haushalt 2008 auch über die Aufgaben und die Ausstattung der Stadtbücherei zu entscheiden. Dazu lag dem Gemeinderat ein umfangreiches Papier mit den Aufgaben der Bücherei und den Bedingungen zu ihrer Umsetzung vor. Der Gemeinderat folgte in seiner Beschlussfassung diesem Papier. Daraus lässt sich direkt ein Auftrag zur Umsetzung aller dort genannten Punkte ableiten.<sup>8</sup>

**Geislinger Stadtentwicklungskonzept MACH5, Leitsatz 1 (Freizeit, Stadtmarketing, Tourismus und Kultur):** Wir stärken und verbessern das Image von Geislingen an der Steige und entwickeln unser attraktives Angebot an Kultur- und Freizeitmöglichkeiten strategisch weiter.

---

<sup>3</sup> Vgl. Bürgerliches Gesetzbuch

<sup>4</sup> Vgl. IFLA (2004)

<sup>5</sup> Gesetz zur Förderung der Weiterbildung und des Bibliothekswesens (Weiterbildungsförderungsgesetz): §1, Abs. 3

<sup>6</sup> „Die Öffentliche Bibliothek als öffentliche Aufgabe“ 2009

<sup>7</sup> <https://www.geislingen.de/de/gaeste/stadtportrait/fuenftaelerstadt/leitbild/>

<sup>8</sup> Vgl. Anlage 1 zur Gemeinderatsdrucksache Nr. 125a / 2008



Strategisches Ziel: Bestehende touristische und kulturelle Angebote in Geislingen an der Steige und die damit verbundene Infrastruktur sollen, auch in Zusammenarbeit mit dem Umland und unter Berücksichtigung der Alleinstellungsmerkmale, gestärkt und ausgebaut werden.<sup>9</sup>

**Geislinger Stadtentwicklungskonzept MACH5, Leitsatz 4 (Familie, Jugend, Bildung und Soziales):** Wir setzen uns für ein buntes und zukunftsorientiertes Geislingen an der Steige aller Gesellschaftsgruppen und Formen des Zusammenlebens sowie für einen gut ausgebauten Bildungs- und Sozialbereich ein.

Strategische Ziele: Angebote sollen für alle Bevölkerungsgruppen attraktiv sein. Die bestehenden Strukturen im Bildungs- und Sozialbereich sollen erhalten und weiterentwickelt werden.<sup>10</sup>

## 2. Kleine Geschichte der Stadt und der Stadtbücherei

### 2.1 Geschichte der Stadt Geislingen

Die Stadt Geislingen an der Steige ist eine Gründung der Grafen von Helfenstein. Diese erbauten um das Jahr 1100 auf einem beherrschenden Bergvorsprung über dem Alaufstieg eine feste Burg, den Helfenstein, welche an der wichtigen Reichsstraße und des uralten Handelsweges vom Rhein zum Mittelmeer lag. Nach Verpfändung durch die Helfensteiner im Jahre 1396 gehörte Geislingen bis zum Jahre 1802 zur freien Reichsstadt Ulm. In dieser Zeit gab es eine rege Bautätigkeit in der Stadt.

Eine große Wende in der Entwicklung der Stadt brachte der Bau der Eisenbahnlinie Stuttgart – Ulm (1847-1850) mit der als technischen Meisterleistung bekannten „Geislinger Steige“ und damit eng verbunden der Beginn der Industrialisierung (1850). Daher wird gerne von einer „zweiten Gründung Geislingens“ durch Industriepionier Daniel Straub gesprochen.

1853 wurde die Plaquéfabrik Straub & Schweizer gegründet, welche 1880 in die Württembergische Metallwarenfabrik (WMF) überging. Auch die Maschinenfabrik Geislingen (MAG) war ein Unternehmen, das Daniel Straub begründet hatte.

Im Rahmen der Gemeindereform in den 70er Jahren des letzten Jahrhunderts ist durch die Eingemeindung der heutigen Stadtbezirke Aufhausen, Eybach, Stötten, Türkheim, Waldhausen und Weiler ob Helfenstein ein Gemeinwesen von mittlerweile knapp über 28.000 Einwohnern entstanden, das zweitgrößte im Landkreis Göppingen.

### 2.2 Entwicklung der Stadtbücherei Geislingen/Steige

Die ersten Erwägungen, eine städtische Bücherei zu schaffen, gehen auf das Jahr 1938 zurück. Mit Beginn des 2. Weltkrieges wurden alle Bemühungen aber vorübergehend beendet. Erst im Jahre 1947 wurde die Schaffung einer Volksbücherei wieder ernsthaft in Angriff genommen. Mit einem feierlichen Festakt in der Jahnhalle wurde am 10.10.1948 die Volksbildungsstätte Geislingen/Steige eröffnet.

Im Jahr 1991 wurde vom Gemeinderat eine neue Kulturkonzeption einstimmig auf den Weg gebracht. Die Stadtbücherei soll mit Volkshochschule, Archiv, Kulturbüro und Ämtern auf dem ehemaligen MAG-Areal in das um- und ausgebaute Verwaltungsgebäude einziehen. Im März 1993 wird die seit 1981 im Stadtteil Altstadt betriebene Zweigstelle der Stadtbücherei geschlossen. Diese Maßnahme geschieht im Hinblick auf den Umzug der Bücherei in das neue Büro- und Kulturhaus in der MAG.

Am Freitag, 09. September 1994, wurde in Zusammenhang mit dem neuen Büro- und Kulturhaus die Stadtbücherei in der MAG an der Stelle eröffnet, an der Daniel Straub seine Unternehmen aus der Taufe gehoben hatte. Zum Jahresende 1995 umfasste das Medienangebot knapp 30.000 Medien und es konnten 158 000 Entleihungen verzeichnet werden. Im Vergleich zur alten Bücherei hatten sich damit die Entleihungen mehr als verdoppelt.

2003 wurde die elektromagnetische Buchsicherung eingeführt und die Möglichkeit, Medien über eine Rückgabeklappe an der Fassade der Bücherei einzuwerfen. 2004 folgt die Aufstellung einer

<sup>9</sup> <https://www.geislingen.de/de/buerger/rathaus-info/mach5-buergerbeteiligung-info/mach5-nachhaltige-stadtentwicklung/>

<sup>10</sup> ebd.



Selbstverbuchungsanlage. Bereits 2009 wurde diese elektromagnetische Selbstverbuchung aufgrund erheblicher technischer Mängel außer Betrieb genommen.

Ab 2005 stand endlich ein funktionierender Web-OPAC zur Verfügung, welcher den Büchereikunden auch die Verlängerung des eigenen Medienkontos von zu Hause aus erlaubt. Im gleichen Jahr erhielt die Stadtbücherei einen neuen Internetauftritt und die Bibliothekssoftware ein Upgrade auf BIBDIA Portal.

Seit 2006 befindet sich die Stadtbücherei in enger Partnerschaft mit vielen Geislinger Schulen im sog. Lese-Netzwerk Geislingen. Seit 2010 führen das Michelberg-Gymnasium und die Stadtbücherei die Schulbibliothek des Gymnasiums gemeinsam als nichtöffentliche Zweigstelle. Seit 2019 gibt es eine ähnliche Lösung an der Schubart-Realschule. 2023 ist der Wiedereröffnung der Schulbibliothek an der Lindenschule in Kooperation mit der Stadtbücherei erfolgt.

Im November 2008 legte der Gemeinderat der Stadt Geislingen die zukünftige personelle Ausstattung der Stadtbücherei fest. Ziel ist es demnach, die Stadtbücherei ausschließlich mit Fachpersonal zu besetzen. Zudem wurde damals festgelegt, dass am Medienetat der Einrichtung keine weiteren Einsparungen vorgenommen werden können. Die sehr schlechte Haushaltslage der Stadt hat dazu geführt, dass der Medienetat der Bücherei im Jahr 2020 bei umfangreichen Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen gekürzt wurde. Das Ziel nur Fachpersonal zu beschäftigen musste aufgrund des enormen Fachkräftemangels, nachdem es viele Jahre lang verwirklicht war, ausgesetzt werden.

Im gleichen Jahr führte die Stadtbücherei in Kooperation mit der Stadtbibliothek Göppingen die erste „Onleihe“ (digitale Ausleihmöglichkeit von Medien) in Baden-Württemberg ein. Das Kooperationsmodell wird als „Online-Bibliothek 24\*7“ bezeichnet. Im Jahr 2022 sind insgesamt 36 Bibliotheken an der Kooperation beteiligt.

Im Februar 2010 gründete sich der Förderverein für die Stadtbücherei, das Geislinger Literaturnetzwerk e.V., das seit dieser Zeit ein umfassendes Veranstaltungsprogramm für Erwachsene ermöglicht.

2011 erhielt die Stadtbücherei in der MAG als eine der ersten drei Bibliotheken bundesweit das Qualitätssiegel „Ausgezeichnete Bibliothek“ nach EFQM-CAF. Die Rezertifizierung wurde 2014 und 2018 ebenfalls erreicht. Aktuell läuft der neue Rezertifizierungsprozess.

Anfang 2013 erfolgte der Umstieg der Bibliothekssoftware auf Win-BIAP der Fa. Datronic. Ein wichtiges Ziel war hier, einen zeitgemäßen OPAC anbieten zu können. Zu diesem gibt es mittlerweile auch eine kostenfreie App für unser Nutzer\*innen, die gerne angenommen wird.

Im Jahr 2014 begann der Umstieg auf die Verbuchungstechnik RFID. Seit Mitte 2015 erfolgt die Verbuchung nun mittels RFID. Die Stadtbücherei konnte daher ihre Öffnungszeiten zum Jahr 2016 um fünf Stunden in der Woche erweitern.

Seit 2014 gibt es Gaming-Angebote in der Stadtbücherei. Seit 2015 bestehen Angebote im Bereich „Makerspace“, vor allem in Zusammenarbeit mit der VHS Geislingen. Dazu wurden der Bücherei weitere Räume angegliedert, z.B. ein Raum für 3D-Druck.

2018 wurde die Artothek Geislingen in den Räumen der Stadtbücherei eröffnet. Dabei handelt es sich um ein Kooperationsangebot der Stadtbücherei mit Künstler\*innen aus Geislingen und dem Umland. Diese stellen dafür ihre Kunstwerke der Bücherei zur Ausleihe zur Verfügung.

Im Jahr 2019 erhielt die Stadtbücherei als erste Bibliothek überhaupt die Auszeichnung „Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg“, verliehen von der Landesgruppe des Deutschen Bibliotheksverbandes zusammen mit den Sparkassen in Baden-Württemberg.<sup>11</sup>

---

<sup>11</sup> Vgl. <https://www.bibliothek-des-jahres-bw.de/>



Während der Corona-Pandemie leistet die Stadtbibliothek mit ihrem kostenlosen Medien-Lieferdienst einen beispielhaften Beitrag zur Versorgung der Bevölkerung mit Kultur und Information. Dennoch muss die Stadtbücherei seit 2020 Einschnitte in ihrem Etat hinnehmen, die sich auf das Medienangebot und die Veranstaltungsarbeit auswirken. Hintergrund dafür ist die schwierige Haushaltslage des Trägers der Einrichtung. Im Jahr 2020 organisierte der Förderverein der Stadtbücherei, das Geislinger Literaturnetzwerk, eine Spendenaktion zur Medienbeschaffung, an der sich viele Bürger\*innen beteiligten.

Seit 2021 ist die Stadtbücherei auch vor Ort im Stadtgebiet mit Angeboten präsent. Mit dem Digitalen Erzählkoffer erhalten Kindergärten/KiTas die Möglichkeit, unterstützt von der Stadtbücherei, selbst Medienbildungsangebote zu machen. Mit dem Stabü-Mobil hat die Stadtbücherei eine Möglichkeit geschaffen, in den Einrichtungen bibliothekspädagogische Angebote durchzuführen und eine dezentrale Medienausleihe an vielen Orten im Stadtgebiet anzubieten.

Ende 2021 wurde der Kinderbereich umgestaltet und lädt seither noch mehr zum Vorlesen, Stöbern, Spielen und Verweilen ein.

Zum Jahresende 2022 erzielte die Stadtbücherei mit rund 42.400 Medien eine Ausleihe von über 179.500 Entleihungen.<sup>12</sup>

### **3. Rahmenbedingungen der Stadtbücherei in der MAG**

#### **3.1 Räumlichkeiten**

Die Bücherei ist mit einer Publikumsfläche von ca. 1.350 qm großzügig im attraktiven Gebäude „in der MAG“ untergebracht. Die Bücherei verfügt im gesamten Gebäude über kostenfreies W-LAN für Ihre Nutzer\*innen. Diesen stehen attraktive Einzel- und Gruppenarbeitsplätze ebenso zur Verfügung wie ein gemütliches Lesecafé mit Kaffeemaschine und Wasserspender. Kinder und ihre Familien treffen sich in der ca. 120 qm großen Leseburg, die Ende 2021 liebevoll renoviert wurde. Für Jugendliche steht ein eigener Bereich mit Hörbar und Konsolenspielstation zur Verfügung. Seit 2014 verfügt die Bücherei zudem über einen eigenen Schulungsraum, der vollständig als Klassenzimmer mit vielen Lehrmitteln eingerichtet ist. Dieser Raum wird gemeinsam mit der VHS genutzt. Um in Ruhe alleine und gemeinsam zu arbeiten verleiht die Bücherei zudem zwei kleine Büroräume an ihre Nutzer\*innen.

#### **3.2 Medienbestand**

Die Stadtbücherei bietet ihren Nutzer\*innen aktuell rund 42.400 Medien in Freihandaufstellung und knapp 101.000 digitale Titel (E-Books, E-Audios, E-Paper, E-Magazin und E-Learning) im Bestand der Online-Bibliothek 24\*7 (Stand: Dez. 2022). Zum physikalischen Bestand gehören neben Büchern auch Gesellschaftsspiele, Musik-CDs, Tonies, Filme auf DVD- und Bluray-Video, Konsolenspiel, Zeitschriften. Zudem entleiht die Stadtbücherei E-Book-Reader, Notebooks, Hör-Stifte, Lese-Roboter wie „Luka“ und „Sami“, LÜK-Kästen, Makerspace-Geräte und Konsolen an ihre Nutzer/innen und bietet ihren Nutzer\*innen eine „Bibliothek der Dinge“ und eine Artothek an.

---

<sup>12</sup> Vgl. Jahresstatistik der Stadtbücherei in der MAG (2022)

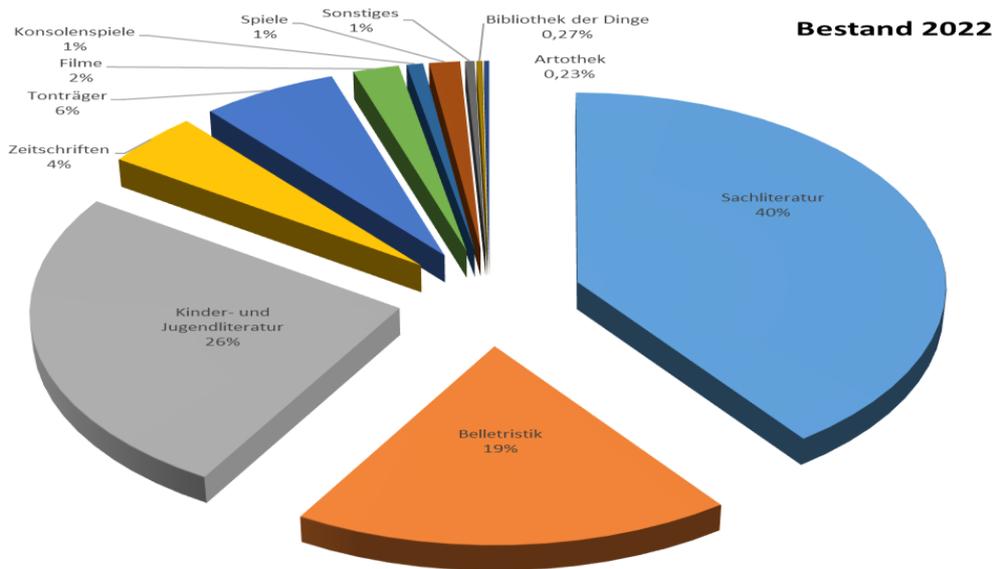


Diagramm 1: Freihandbestand der Stadtbücherei in der MAG - Verteilung<sup>13</sup>

Im Jahr 2022 wurden aus dem Freihandbestand 179.478 Ausleihen getätigt. Das entspricht einer durchschnittlichen Ausleihe von 4,23 Entleihungen pro Medium.<sup>14</sup>

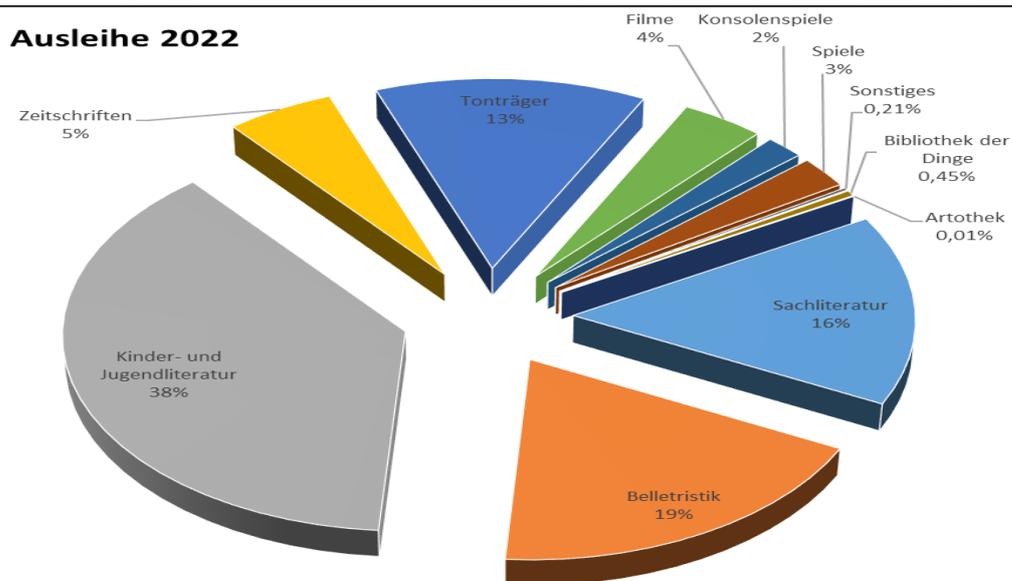


Diagramm 2: Ausleihe-Anteile des Freihandbestandes<sup>15</sup>

<sup>13</sup> Vgl. Jahresstatistik der Stadtbücherei in der MAG (2017)

<sup>14</sup> Ebd.

<sup>15</sup> Vgl. Jahresstatistik der Stadtbücherei in der MAG (2022)



### 3.3 Kompetenzen/Erfahrungen der Mitarbeiter

Der aktuelle Personalstand der Stadtbücherei beträgt 5,33 Stellen. Diese sind wie folgt besetzt:

<b>Personal 2022</b>	<b>Qualifikation</b>	<b>Stunden</b>	<b>Dezimal</b>
Decker	Dipl.-Bibliothekar	15,36	15,6
Gayer	Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin	6	6,00
Geiger	Fachangestellte	38,18	38,3
Göllner	Fachangestellte	15,36	15,6
Jauß	Fachangestellte	23,24	23,4
Köpf	Dipl.-Bibliothekar	39	39
Scheller	Dipl.-Bibliothekar	39	39
Vater	Bibliotheksassistentin	23	23
Vetter	Mitarbeiterin Buchhandel	6	6
<b>Summe</b>			<b>207,9</b>
Teiler			39
<b>Stellen</b>			<b>5,33</b>
<b>Außerhalb Personalschlüssel Bücherei</b>			
Göthe	Bibliothekshelferin	30	30
Decker	Anteil Bücherei an Sachgebietsleitung	3,54	3,9

Tabelle 1: Aktueller Personalschlüssel

Im November 2008 beschloss der Gemeinderat, zukünftig alle Stellen ausschließlich mit Fachkräften zu besetzen. Bis zur Mitte des Jahres 2022 war dies gegeben. Aufgrund des Mangels an Fachpersonal sind seither ca. 31% Stellenanteile nicht-fachlich besetzt. Mit ihrem aktuellen Personalbestand erfüllt die Stadtbücherei die fachliche Anforderung von 0,33 Vollzeitstellen je 1.000 Einwohner nicht.<sup>16</sup> Dafür müssten der Stadtbücherei 9,43 Stellen zur Verfügung stehen.

## 4. Soziodemographische, ökonomische, kulturelle Rahmenbedingungen Einzugsgebiet

### 4.1 Einzugsgebiet

Eine Analyse des Einzugsgebiets liefert eine laufende Planungsgrundlage für die Angebote und Projekte der Stadtbücherei.

Geislingen ist zwar Mittelzentrum für das Obere Filstal, doch kann dieses Gebiet nicht vollständig von der Stadtbücherei in der MAG bedient werden. Knapp 28% der Stadtbüchereinutzer\*innen stammen nicht aus Geislingen selbst.<sup>17</sup> In direkter Nachbarschaft zu Geislingen liegen die Gemeinden Kuchen und Bad Überkingen. Da diese Kommunen selbst über keine öffentlichen Bibliotheken verfügen, ist die Stadtbücherei in der MAG die nächstgelegene Bibliothek für die Einwohner dieser Gemeinden.

<sup>16</sup> Vgl. Bundesvereinigung der deutschen Bibliotheks- und Informationsverbände (2009)

<sup>17</sup>Vgl. Jahresstatistik der Stadtbücherei in der MAG (2022)



#### 4.2 Einwohnerdaten des Einzugsgebietes

Angabe	Einzugsgebiet	Landesschnitt
Einwohnerzahl	37.836	
Ausländeranteil	25,62%	16,38%
Anteil unter 18jährige an Bevölkerung	17,47%	17,1%
Anteil über 65 jährige an Bevölkerung	21,25%	20,84%

Tabelle 2: Einwohner des Einzugsgebietes

Angabe	Geislingen	Landesschnitt
Einwohnerzahl	28566	-
Ausländeranteil	29% (Anteil an Bev. mit Migrationshintergrund lt. Zensus 2011: 37,4%)	16,38%
Anteil unter 18jährige an Bevölkerung	18,3%	17,1%
Anteil über 65 jährige an Bevölkerung	19,7%	20,84%
Wanderungsgewinn/ -verlust	-41	+ 29,843
Akademiker-Anteil an Bevölkerung	13,3%	20,9%
Anteil ohne Berufsabschluss ohne Bevölkerung	16,8%	14,7%
Übergangsquote Gymnasium	34,2%	44,1%

Tabelle 3: Einwohner Geislingen

Angabe	Bad Überkingen	Landesschnitt
Einwohnerzahl	3.937	-
Ausländeranteil	9,1%	16,38%
Anteil unter 18jährige an Bevölkerung	14,65%	17,1%
Anteil über 65 jährige an Bevölkerung	26,6%	20,84%
Wanderungsgewinn/ -verlust	+ 44	+ 29,843
Akademiker-Anteil an Bevölkerung	8,4%	20,9%
Anteil ohne Berufsabschluss ohne Bevölkerung	24,1%	14,7%
Übergangsquote Gymnasium	k. A.	-

Tabelle 4: Einwohner Bad Überkingen



<b>Angabe</b>	<b>Kuchen</b>	<b>Landesschnitt</b>
Einwohnerzahl	5.673	-
Ausländeranteil	16,1%	16,38%
Anteil unter 18jährige an Bevölkerung	15,1%	17,1%
Anteil über 65 jährige an Bevölkerung	25,24%	20,84%
Wanderungsgewinn/ -verlust	+ 29	+ 29,843
Akademiker-Anteil an Bevölkerung	8,9%	20,9%
Anteil ohne Berufsabschluss ohne Bevölkerung	17,1%	14,7%
Übergangsquote Gymnasium	k. A.	-

Tabelle 5: Einwohner Kuchen

Geislingen an der Steige soll nach Prognose des statistischen Landesamtes weiter moderat anwachsen. Mittlerweile geht auch die Prognose der Bertelsmann-Stiftung (Wegweiser Kommune) von einem weiteren Bevölkerungswachstum aus, nachdem Geislingen, entgegen der bisherigen Erwartung, weiteren Zuzug erlebt. Grund ist die Möglichkeit günstiger zu wohnen als direkt im Ballungsraum Stuttgart.<sup>18</sup>

### **4.3 Bildung**

#### **4.3.1 Schulen**

Der Stadt Geislingen an der Steige kommt eine besondere Bedeutung als Schulzentrum für das Obere Filstal zu. In Geislingen/Steige stehen neben der Stadtbücherei noch folgende Bildungseinrichtungen zur Verfügung:

- 3 Grundschulen
- 2 Grund- und Werkrealschulen
- 1 Gemeinschaftsschule
- 2 Realschulen
- 4 Gymnasien (davon zwei in Trägerschaft des Landkreises)
- 1 Berufsschulzentrum mit gewerblichen, kaufmännischen und hauswirtschaftlichen Schulen
- 2 Förderschulen (davon eine in Trägerschaft des Landkreises)
- 1 Freie Schule (Waldorfpäd.)
- 1 Hochschule für Wirtschaft und Umwelt
- 1 Ausbildungszentrum des Fachverbandes Bau

---

<sup>18</sup> Geislinger Zeitung am 10.12.2020 und 28.07.2021



#### 4.3.2 Einzugsgebiete und Schülerzahlen der städtischen Schulen

Stadt/Gemeinde	Grundschulen	Werkrealschulen	Realschulen	Gymnasien	Pestalozzi-schule	Grundschul-förderklasse	Insgesamt
Geislingen	1065	506	573	532	76	17	2.769
Kuchen	3	44	155	170	3	0	375
Bad Überkingen	2	24	59	61	2	0	148
Deggingen	3	21	0	113	8	0	145
Bad Ditzenbach	1	5	3	100	3	0	112
Drackenstein	0	0	2	8	0	0	10
Böhmenkirch	1	9	36	114	10	0	170
Amstetten	0	4	55	101	4	0	164
Lonsee	0	1	19	61	1	0	82
Reutlingen	0	0	0	1	0	0	1
Donzdorf	0	0	0	0	0	0	0
Eislingen	0	0	0	0	0	0	0
Gammelshausen	0		0	0	0	0	0
Gerstetten - Gussenstadt	0	0	0	0	0	0	0
Göppingen	0	0	1	5	0	0	6
Gruibingen	0	1	0	2	2	0	5
Mühlhausen	0	5	1	17	1	0	24
Nellingen	0	0	1	11	0	0	12
Süßen	0	0	0	1	0	0	1
Ulm	0	1	2	0	0	0	3
Wiesensteig	0	13	2	49	1	0	65
<b>Gesamtsumme</b>	<b>1075</b>	<b>634</b>	<b>909</b>	<b>1.346</b>	<b>111</b>	<b>17</b>	<b>4.092</b>

Tabelle 6: Einzugsbereich aller Schulen<sup>19</sup>

Hier wird deutlich, dass das Einzugsgebiet der Schulen nicht deckungsgleich mit dem Haupteinzugsgebiet der Stadtbücherei ist. Dennoch definiert die Stadtbücherei **alle** auswärtigen Schüler\*innen als potenzielle Büchereinutzer\*innen.

#### 4.3.3 Übergangsquoten auf weiterführende Schulen

Die Übergangsquoten Geislinger Schüler\*innen auf den Bereich Hauptschule/Werkrealschule haben sich vom Jahr 2008 bis zum Jahr 2021 von 34,1% auf 15,25% vermindert. Allerdings lag dieser Wert zwischenzeitlich schon einmal niedriger. Im Vergleich zum Landkreis (5,5%) und zum Land (5,7%) ist dies ohnehin immer noch eine im Vergleich hohe Übergangsquote auf diesen Schultyp. Dementsprechend sind die Übergangsquoten auf die Gymnasien nur von 26,5% in 2014 auf 36,7% gestiegen (im Landkreis 39,2% und im Land 44,1%). Die Übergänge auf die Realschule haben ebenfalls deutlich zugenommen, von 38% im Jahr 2008 auf 45,29% im Jahr 2021 (Landkreis: 36,8% und Land 33,6%). Für den Schultyp Gemeinschaftsschule haben sich in Geislingen 5,38% der Schüler\*innen entschieden. Dies sind weniger Schüler\*innen als im Land (13,4%), und im Landkreis (15,8%).<sup>20</sup>

<sup>19</sup> Vgl. Schulstatistik der Stadt Geislingen an der Steige (2022/2023)

<sup>20</sup> Vgl. Schulstatistik der Stadt Geislingen an der Steige (2022/2023)



#### 4.3.4 Ganztageschulen

	Klasse	Klasse	Insgesamt	Veränderung zu SJ 17-18
	1 - 4	5 -12		
<b>Lindenschule:</b>	17-18/22-23	17-18/22-23	17-18/22-23	
Schüler gesamt:	252 / 285	184 / 199	436 / 484	+48
Teilnehmer am Ganztagsunterricht:	171 / 195	184 / 195	355 /390	+35
<b>Einsteinschule:</b>				
Schüler gesamt:	165 / 236		165 / 236	+71
Teilnehmer am Ganztagsunterricht:	61 / 96		61 / 96	+35
<b>Tegelbergschule:</b>				
Schüler gesamt:	216 / 176	237 / 230	453 / 406	-47
Teilnehmer am Ganztagsunterricht:	187 / 101	237 / 230	424 / 331	-93
<b>Uhlandschule:</b>				
Schüler gesamt:	243 / 261	189 / 205	432 / 466	+34
Teilnehmer am Ganztagsunterricht:	108 /99	58 / 20	166 /119	-47
<b>Daniel-Straub-Realschule</b>				
Schüler gesamt:		547 / 404	547 / 404	-143
Teilnehmer am Ganztagsunterricht:		0	0	0
<b>Michelberg Gymnasium:</b>				
Schüler gesamt:		574 / 427	574 / 427	-147
Teilnehmer am Ganztagsunterricht:		105 / 100	105 / 100	-5
<b>Schubart-Realschule</b>				
Schüler gesamt:		492 / 505	492 / 505	+13
Teilnehmer am Ganztagsunterricht:		0	0	0
<b>Pestalozzi-Schule</b>				
Schüler gesamt:	46 / 41	50 / 70	96 / 111	+15
Teilnehmer am Ganztagsunterricht:	27 / 41	31 / 69	58 / 110	+52

Tabelle 7: Schüler im Ganztagesunterricht an städtischen Schulen<sup>21</sup>

Inzwischen sind knapp 29% der Schüler\*innen in der Ganztageschule angemeldet. Im Schuljahr 2014/15 waren es noch 25%. Seit 2017/18 ist der Wert nicht gestiegen. Allerdings besteht aber dem Schuljahr 2026/2027 ein Recht auf ein Ganztagesangebot für die Klassen eins und zwei, das sukzessive ausgebaut wird. Die Ganztagesangebote stellen eine besondere Herausforderung für die Stadtbücherei dar. Hier sind eigene Angebote zu entwickeln. Problematisch ist, dass die Stadtbücherei über eine deutlich zu geringe Personalausstattung verfügt, um über das bestehende Angebot im Rahmen der Kooperationsvereinbarungen hinaus, viele Angebote im Ganztagesbereich entwickeln und

<sup>21</sup> Vgl. Schulstatistik der Stadt Geislingen an der Steige (2017/2018 und 2022/2023)



durchführen zu können. Ein kleiner Bücherbus für die Versorgung der Schulen ist als Projektidee umgesetzt und in Betrieb. Das Angebot ist zumeist erfolgreich, aber wie zu erwarten zeitintensiv. Es wird zu prüfen sein, ob die Bücherei in den kommenden zehn Jahren ihr wenig Personal stärker in Angebote des Ganztagsbetriebs bindet, als in die Arbeit in der Hauptstelle.

#### **4.3.6 Schulen mit Kooperationsvereinbarung im Lese-Netzwerk Geislingen**

Schulen und Bibliotheken teilen die drei Bildungsziele Lesekompetenz, Informationskompetenz und Medienkompetenz. Gerade der Lesekompetenz als Schlüsselqualifikation für Schule und Beruf kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Nicht zuletzt liefert die Lesekompetenz einen bedeutenden Beitrag zur Sprachkompetenz und unterstützt damit das gesellschaftliche Miteinander von Kindern und Jugendlichen.

Mit elf Schulen bestehen daher bereits umfangreiche Kooperationsvereinbarungen. Diese und weitere Schulen haben sich mit der Stadtbücherei bereits seit 2006 zum Lese-Netzwerk Geislingen zusammengeschlossen.<sup>22</sup>

In den Kooperationsvereinbarungen ist festgelegt, welche Dienstleistungen der Bücherei die Schulen verpflichtend nutzen und wie sich die Schulen finanziell am Antolin-Lesering und sowohl finanziell und mit anderen Ressourcen am jährlichen Fredericktag beteiligen.<sup>23</sup>

- Grundschule Aufhausen
- Grundschule Eybach
- Albert-Einstein-Grundschule
- Lindenschule (Grund- und Werkrealschule)
- Gemeinschaftsschule am Tegelbergschule
- Uhlandschule (Grund- und Werkrealschule)
- Schubart-Realschule
- Daniel-Straub-Realschule
- Helfenstein-Gymnasium
- Michelberg-Gymnasium – hier auch Kooperation zum Betrieb der Schulbibliothek
- Gottfried-von-Spitzenberg-Schule in Kuchen

Fazit: Sehr wichtige Kooperationspartner

Die Zusammenarbeit von Schulen, Kindergärten und Bibliotheken hat eine herausgehobene Stellung. Dies belegt auch die Rahmenvereinbarung „Kooperation zwischen Schulen, Kindertageseinrichtungen und Bibliotheken in Baden-Württemberg“ die zwischen dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg, den Kommunalen Landesverbänden und dem dbv Landesverband 2016<sup>24</sup> getroffen wurde.

#### **4.3.7 Schulen mit intensiver Zusammenarbeit im Lese-Netzwerk Geislingen**

Schulen im Lese-Netzwerk Geislingen haben seit 2006 ihre Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei intensiviert. Die hier genannten Schulen nehmen alle am Antolin-Lesering teil und beteiligen sich an den Aktionen zum Fredericktag. Im Unterschied zu den o.g. Schulen gibt es jedoch keine verpflichtende Kooperationsvereinbarung, so dass die Zusammenarbeit stets neu ausgehandelt werden muss.

- alle o.g. Schulen
- Pestalozzischule

---

<sup>22</sup> Vgl. Kooperationsvereinbarungen mit den Geislinger Schulen und der GvS-Schule in Kuchen (2009/2010/2011/2012)

<sup>23</sup> Vgl. Kooperationsvereinbarungen mit den Geislinger Schulen

<sup>24</sup> Rahmenvereinbarung zur Kooperation zwischen Schulen, Kindertageseinrichtungen und Bibliotheken in Baden-Württemberg (2016)



Fazit: Wichtige Kooperationspartner

#### **4.3.8 Schule mit sporadischer Zusammenarbeit im Lese-Netzwerk Geislingen**

Folgende Schulen nutzen teilweise das Angebot des Lese-Netzwerkes bzw. bringen sich gelegentlich in die Arbeit mit ein:

- Bodelschwingschule

Fazit: Kooperationspartner

#### **4.3.9 Schulen, die ausschließlich Führungsangebote nutzen**

- Emil-von-Behring-Schule
- Grundschule Bad Überkingen
- Grundschule Unterböhringen
- Grundschule Schalkstetten

Fazit: Kooperationspartner

#### **4.3.10 Schulbibliotheken**

Die Schulen unterhalten keine hauptamtlich geführten Schulbibliotheken und sind daher auf die Nutzung der Stadtbücherei in besonderer Weise angewiesen. Mit der Integration der Schulbibliothek des Michelberg-Gymnasiums als nichtöffentliche Zweigstelle der Stadtbücherei wird seit Mai 2011 eine besonders intensive Form der Zusammenarbeit praktiziert. Da dieses Gymnasium zudem viele Schüler/innen aus dem Oberen Filstal unterrichtet, kann die Stadtbücherei ihrem Anspruch, allen Schüler/innen in der Stadt zur Verfügung zu stehen, besser gerecht werden. Gemeinsam mit einer Betreuungskraft der Schule gewährleistet die Stadtbücherei im Rahmen der Kooperationsvereinbarung mit dem Michelberg-Gymnasium aktuell den Ausleihservice.

An der Schubart-Realschule und an der Lindenschule sind ebenfalls Kooperationen zum gemeinsamen Betrieb der Schulbibliotheken gestartet. Gespräche gibt es aktuell mit der Bodelschwingschule. Diese Kooperationen hängen alle sehr davon ab, ob es Lehrkräfte an den Schulen gibt, die Zeit und Anerkennung für diese Arbeit erhalten. Besser wäre es, dafür auch städtisches Personal zur Verfügung zu stellen. Dieses könnte einen sicheren Betrieb gewähren. Dies ist mit den Schulen zu diskutieren.

Andere Schulen, wie die Tegelbergschule, die Daniel-Straub-Realschule und das Helfenstein-Gymnasium betreiben eigene Schulbibliotheken mit eigenen Bibliothekssystemen. Diese können aus Sicht der Stadtbücherei ebenfalls integriert werden. Dazu müssen die Schulen jedoch bereit sein. Die Bücherei ist dafür offen.

#### **4.4 Bildungsstand der Bevölkerung in Geislingen**

Erwähnenswert ist auch der Bildungsstand der Geislinger Bevölkerung. Im Jahr 2021 sind 16,8% (2016: 19,3%) aller sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten am Wohnort Geislingen ohne abgeschlossene Ausbildung. Im Land sind es 14,7%. Der Anteil an Akademikern unter den Beschäftigten liegt mit 13,3% (2016: 10,8%) ebenfalls unter dem Landesdurchschnitt von 20,9%.<sup>25</sup>

#### **4.5 Kindergärten**

In Geislingen gibt es 21 Kindergärten bzw. Kindertagesstätten. Mit den Kindergärten gibt es bereits mit drei Einrichtungen eine verbindliche Zusammenarbeit im Rahmen einer

---

<sup>25</sup> Vgl. Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (2022)



Kooperationsvereinbarung.<sup>26</sup> Für die anderen Kindergärten liegt noch kein solches Papier vor. Es finden jedoch laufend Führungen für Kindergartengruppen durch die Stadtbücherei statt, die auch oft Teil der Sprachfördermaßnahmen der Kindergärten sind. Die Nachfrage nach diesen Führungen hat in den vergangenen Jahren deutlich zugenommen. Eine Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit den Kindergärten wäre dringend erforderlich, ist aber personell schwer umsetzbar. Sollte sich die personelle Situation der Bücherei verbessern, wird die Stadtbücherei zuerst hier Maßnahmen ergreifen um die Zusammenarbeit mit den Kindergärten zu stärken.

Folgender Kindergarten hat eine Kooperationsvereinbarung mit der Stadtbücherei geschlossen und hierin seine Zusammenarbeit mit der Bücherei fest definiert:

- Oberlin-Kindergarten
- Kinderhaus am Lindenhof
- Villa Kunterbunt Eybach

Zwei dieser Einrichtungen wurden, mit Unterstützung der Stadtbücherei, auch als Buchkindergärten vom Börsenverein und dem dbv ausgezeichnet. Im gesamten Land gibt es nur acht Einrichtungen die das Gütesiegel tragen. Das Kinderhaus am Lindenhof erlangte 2022 auch die Rezertifizierung.

Fazit: Sehr wichtige Kooperationspartner

---

<sup>26</sup> Vgl. Kooperationsvereinbarungen mit dem Oberlin-Kindergarten (2009), dem Kinderhaus am Lindenhof (2019) und dem Kindergarten Villa Kunterbunt in Eybach (2019)



## 4.6 Fort- und Weiterbildungseinrichtungen

In Geislingen an der Steige existieren zahlreiche Einrichtungen zur Fort- und Weiterbildung, sowohl in kommunaler als auch kirchlicher und privater Trägerschaft.

### 4.6.1 Kommunale Einrichtungen

#### Musikschule

- Zusammenarbeit besteht unregelmäßig bei einzelnen Veranstaltungen. Dabei stellt die Musikschule Musiker bereit, wird jedoch dafür auch vergütet.
- Verschiedene Kooperationsmöglichkeiten wurden diskutiert, z.B. die Erfassung der Notensammlung der Musikschule durch die Bücherei, oder die gemeinsame Einrichtung eines Tonstudios. Beide Projekte konnten bislang aus Kostengründen nicht realisiert werden, wären aber für beide Partner weiterhin von Interesse
- Seit 2018 ist der Büchereileiter gleichzeitig Sachgebietsleiter „Kulturelle Einrichtungen“
- Die Musikschule ist Partner im Kulturherbst

Fazit: Sehr wichtiger Kooperationspartner<sup>27</sup>

#### Volkshochschule

- Die Vernetzung der Einrichtungen schreitet weiter voran. Besonders gelingt die Vernetzung in folgenden Bereichen:
  - Räumlichkeiten werden gemeinsam genutzt, z.B. für Schulungen, 3D-Druck, Vorträge, Kursangebote
  - Veranstaltungen: 3D-Druck-Kurse, Schülerferienprogramme, Lesungen, Filmvorführungen, Ausstellungen
  - Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit
  - Gemeinsame Nutzung von Technik: Notebooks, 3D-Drucker, Hardware für EDV-Werkstätten
  - Gemeinsames W-LAN-Netz
- Teilweise gemeinsame Blended-Learning Kursangebot
- Gemeinsame Angebote im Bereich „Junge vhs“
- Gemeinsame Kulturveranstaltungen, auch mit dem Geislinger Literaturnetzwerk e.V. und weiteren Partnern
- Wichtiger Partner bei Projektanträgen, z.B. bei „Total Digital“
- Im Jahr 2012 hat der Büchereileiter auch die Verwaltungsleitung der VHS Geislingen übernommen. Diese Leitung umfasst die Finanzplanung der VHS und ihre technische Ausstattung. Seit 2018 ist der Büchereileiter gleichzeitig Sachgebietsleiter „Kulturelle Einrichtungen“
- Die VHS ist Partner im Kulturherbst

Fazit: Sehr wichtiger Kooperationspartner

#### Stadtarchiv

- Im Jahr 2013 begann, unter Federführung des Stadtarchivs eine neue Veranstaltungsreihe in Geislingen, der „Geislinger Kulturherbst“. Die Stadtbücherei ist wesentlicher Partner bei Organisation und Durchführung dieser, künftig jährlich stattfindenden, Veranstaltungsreihe. Durch das Organisationskomitee erhält die Stadtbücherei vielfältige neue Kontakte ins Kulturleben der Stadt.
- Seit 2018 ist der Büchereileiter gleichzeitig Sachgebietsleiter „Kulturelle Einrichtungen“ und damit auch für das Archiv zuständig.

Fazit: Sehr wichtiger Kooperationspartner

---

<sup>27</sup> Vgl. Alle Angaben zu Kooperationspartner: Jahresberichte der Stadtbücherei in der MAG (2004-2017)



#### Stadtmuseum

- Im Jahr 2013 begann, unter Federführung des Stadtarchivs eine neue Veranstaltungsreihe in Geislingen, der „Geislinger Kulturherbst“. Die Stadtbücherei ist, zusammen mit dem Stadtmuseum, wesentlicher Partner bei Organisation und Durchführung dieser, künftig jährlich stattfindenden, Veranstaltungsreihe. Durch das Organisationskomitee erhält die Stadtbücherei vielfältige neue Kontakte ins Kulturleben der Stadt.
- Seit 2018 ist der Büchereileiter gleichzeitig Sachgebietsleiter „Kulturelle Einrichtungen“ und damit auch für das Museum zuständig. Teil des Stadtmuseums ist auch die städtische „Galerie im Alten Bau“. Diese Galerie ist, ebenso wie das Stadtmuseum selbst, eine Kooperation zwischen dem Kunst- und Geschichtsverein Geislingen e.V. und der Stadt. Als Sachgebietsleiter „Kulturelle Einrichtungen“ ist der Büchereileiter auch Beiratsmitglied für Museum und Galerie.

Fazit: Sehr wichtiger Kooperationspartner

#### MehrGenerationenHaus

- Das MehrGenerationenHaus Geislingen ist eine öffentliche Einrichtung der Stadt Geislingen an der Steige, in der nachbarschaftliche Begegnung, bürgerschaftliches Engagement und generationsübergreifende Angebote ermöglicht und gefördert werden. Es ist ein offener interkultureller Treffpunkt für alle Generationen zur Begegnung und zur Förderung von Bürgerkultur, Gemeinwohl und Familienfreundlichkeit.
- In Zusammenarbeit mit dem Stadtseniorenrat e.V. und dem Stadtbehindertenring Steige e.V. bietet die Stadtbücherei seit 2008 das Programm „Bücher auf Rädern“ an. Dabei wird eine Seniorenwohnanlage mit Büchertischen und Ausleihdienst betreut. Die Finanzierung der Fahrtkosten trägt das MehrGenerationenhaus.
- Das MehrGenerationenHaus koordiniert das Netzwerk Demenz. Die Stadtbücherei beteiligt sich durch Bereitstellung aktueller Medien mit entsprechenden Medienlisten zu diesem Thema am Netzwerk.
- Im Rahmen des Quartiersmanagement arbeiten Stadtbücherei und MGH zusammen.

Fazit: Wichtiger Kooperationspartner

### **4.6.2 Kirchliche Einrichtungen**

#### Evangelische Erwachsenenbildung (Haus der Begegnung)

- Gemeinsame Veranstaltungen im Rahmen des Kulturherbstes und darüber hinaus.

Fazit: Kooperationspartner

#### Familientreff der Caritas und der Stadt Geislingen

- Im Bereich der frühkindlichen Bildung ist die Stadtbücherei laufend in den Familientreffs präsent und stellt ihre Angebote vor. Die Familienbildungsstätte selbst kommt regelmäßig mit Gruppen in die Stadtbücherei.
- Im Bereich der frühkindlichen Bildung setzt die Stadtbücherei aktuell mit dieser Familienbildungsstätte und dem Fachbereich Bildung, Kultur, Jugend und Ehrenamt das Leseförderungsprojekt „Buchstart“ um.

Fazit: Sehr wichtiger Kooperationspartner

### **4.6.3 Private Einrichtungen**

#### Haus der Familie

- Im Bereich der frühkindlichen Bildung setzt die Stadtbücherei aktuell mit dieser Familienbildungsstätte und dem Fachbereich Bildung, Kultur, Jugend und Ehrenamt das Leseförderungsprojekt „Buchstart“ um.



Fazit: Wichtiger Kooperationspartner

Agapedia Kinderzentrum K19

- Das K19 besteht seit Dezember 2019 und wird von der Stiftung Agapedia getragen und u.a. von der Stadt Geislingen unterstützt. Die Angebote dieses Kinderhauses richten sich u.a. als offener Treffpunkt an die Kinder der Obere Stadt. Gleichzeitig ist das K19 auch Anlaufstelle für deren Eltern. Das Konzept für das Kinderzentrum wurde in einem gemeinsamen Prozess von Agapedia, Stadtverwaltung, Vereinen, Einrichtungen (u.a. Stadtbücherei) und Trägern der Kinder- und Jugendhilfe in den Jahren 2017 und 2018 erarbeitet.
- Die Büchereileitung ist Beirat des K19
- K19 und Stadtbücherei haben bereits mehrere Projekte gemeinsam verwirklicht. U.a. zwei Filmworkshops über das Förderprogramm „Total digital“ sowie ein weiteres Filmprojekt zur Umwelterziehung.

Fazit: Sehr wichtiger Kooperationspartner

#### **4.6.4 Einrichtungen des Landes**

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU)

- Die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen bietet in Geislingen Studiengänge wie Betriebs- und Immobilienwirtschaft, Automobilwirtschaft, Wirtschaftsrecht oder Energie- und Ressourcen-Management an. Bislang gibt es keine Kooperation.

Fazit: Kein Kooperationspartner

#### **4.6.5 Einrichtungen des Landeskreises**

Kreismedienzentrum

- Gemeinsam mit dem Kreismedienzentrum veranstaltet die Stadtbücherei die Computerspielschule, bei der Kinder an zehn Terminen im Jahr neue Konsolenspiele erproben und gemeinsam erleben können. Die Veranstaltung wird von Mitarbeitenden der Bücherei und der KMZ, u.a. von einer Medienpädagogin betreut, die auch immer wieder Angebote zum kreativen Umgang mit Games in die Veranstaltung einbaut.

Fazit: Sehr wichtiger Kooperationspartner

#### **4.7 Freizeitangebote**

Neben der Gastronomie und den vielen Veranstaltungen durch Vereine gibt es in Geislingen weitere Einrichtungen die für eine vielfältige Freizeitgestaltung sorgen:

##### **4.7.1 Museen**

In Geislingen gibt es, neben dem Stadtmuseum mehrere Museen:

Rot-Kreuz-Museum  
Südmährisches Landschaftsmuseum  
Südwestdeutsches Schatztruhenmuseum

In Bad Überkingen gibt es ein Heimatmuseum.

Bislang gibt es mit diesen Museen keine Kooperationen

Fazit: Keine Kooperationspartner

##### **4.7.2 Veranstaltungsträger/-ort mit eigener Spielstätte**



#### Kulturzentrum Rätsche im Schlachthof

- Regelmäßige Zusammenarbeit in Verbindung mit der VHS Geislingen und dem Geislinger Literaturnetzwerk e.V. zur Durchführung einzelner Veranstaltungen und Veranstaltungsreihen. Im Rahmen der Reihen: „Geislinger Literaturnetz-Lesetage“, „Geislinger DokuFilmTage“ und „Geislinger Kulturherbst“ ist eine fruchtbare Zusammenarbeit entstanden und im weiteren Aufbau.

Fazit: Wichtiger Kooperationspartner

#### Kulturzentrum Seemühle in der Seemühle

- Das Kulturzentrum Seemühle, die Stadtbücherei und der Förderverein der Bücherei sind darin übereingekommen, dass gegenseitig Veranstaltungen der drei Kooperationspartner auf den jeweiligen Facebook/Instagram-Präsenzen beworben werden dürfen. Das Kulturzentrum ist seit 2016 auch Partner der DokuFilmTage. Mittlerweile organisiert das MieV Krimidinner. Die Bücherei ist nicht nur Werbepartnerin sondern übernimmt auch die Anmeldung der Teilnehmenden.

Fazit: Wichtiger Kooperationspartner

#### Burr. Blumen leben – Gewölbekeller

- Bereits mehrmals Veranstaltungsort im Kulturherbst.

Fazit: Kooperationspartner

### **4.8 Kirchengemeinden**

#### 23 Kirchengemeinden oder religiöse Vereinigungen

##### Evangelische Gesamtkirchengemeinde:

- Zusammenarbeit besteht unregelmäßig bei einzelnen Veranstaltungen. Diese werden dann gemeinsam organisiert und durchgeführt.
- Werbematerial kirchlicher Veranstaltungen wird in der Stadtbücherei ausgelegt und Werbematerial der Bücherei in den Gemeinden.
- Die Kirchengemeinde ist Partner im Kulturherbst

Fazit: Kooperationspartner

##### Katholische Gesamtkirchengemeinden:

Fazit: Bislang kein Kooperationspartner

### **4.9 Vereine**

In Geislingen an der Steige gibt es ein sehr reges Vereinsleben. Aufgrund der Vielzahl an Vereinen werden hier nur solche genannt, mit denen eine Zusammenarbeit existiert oder in der Vergangenheit existiert hat.

#### Geislinger Literaturnetzwerk e.V.

- Das Literaturnetzwerk wurde am 22. Februar 2010 gegründet und ist der Förderverein der Stadtbücherei in der MAG. Der Büchereileiter und eine Mitarbeiterin sind Teil des Vorstandes. Der Förderverein organisiert vielfältige Veranstaltungsangebote mit der und für die Bücherei. Zudem ist er in der Einwerbung von Drittmitteln aktiv. Folgende Veranstaltungsreihen oder Projekte wurden und werden federführend vom Förderverein und der Stadtbücherei organisiert und durchgeführt:
  - Geislinger Literaturnetz-Lesetage
  - Geislinger DokuFilmTage
  - Literaturkneipe



- Partner im Geislinger Kulturherbst
- Sprache schafft Verständnis – Sprachfördermedien im Test
- Sprache schafft Verständnis – Mama lernt Deutsch
- Literatur schafft Verständnis

Fazit: Sehr wichtiger Kooperationspartner

Lebenshilfe Göppingen e.V.

- Die Stadtbücherei bietet einen ausgelagerten Werkstattarbeitsplatz für eine Mitarbeiterin der Lebenshilfe an. Die Mitarbeiterin arbeitet an fünf Tagen in der Woche jeweils sechs Stunden in der Bücherei und ist damit Teil des Büchereiteams.

Fazit: Sehr wichtiger Kooperationspartner

Stadtseniorenrat e.V.

- Projekt „Bücher auf Rädern“ s.o. bei Mehrgenerationenhaus
- Projekt „Jung trifft Alt“: bei diesem Projekt halfen Schüler\*innen Senioren\*innen bei der Nutzung von Tablets und Smartphones. Veranstaltungsort war das Lesecafe der Stadtbücherei. Die Bücherei ist stets für eine Neuauflage des Projektes offen.

Fazit: Wichtiger Kooperationspartner

Theatergruppe Obere Roggenmühle e.V.

- Die Theatergruppe kooperiert mit der Stadtbücherei besonders im Rahmen des Kulturherbstes. Die Mitglieder der Theatergruppe treten dabei z.B. Vorleser auf oder inszenieren Theaterlesungen speziell für die Stadtbücherei.

Fazit: Wichtiger Kooperationspartner

Katholische Erwachsenenbildung Kreis Göppingen e.V.

- Gemeinsame Veranstaltungen im Rahmen des Kulturherbstes und darüber hinaus regelmäßig Lesungen und Vorträge.

Fazit: Wichtiger Kooperationspartner

Stadtbehindertenring (STeiGle)

- Gemeinsame Veranstaltungen, meist einmal im Jahr

Fazit: Wichtiger Kooperationspartner

Kreissenorenrat e.V.

- Der Kreissenorenrat hält seine monatlichen, kostenlosen PC-Treff in der Stadtbücherei ab. Dieser ist für alle Nutzer\*innen der Bücherei offen.

Fazit: Wichtiger Kooperationspartner

Kunst- und Geschichtsverein Geislingen e.V.

- Seit 2018 ist der Büchereileiter gleichzeitig Sachgebietsleiter „Kulturelle Einrichtungen“ und damit auch für das Museum zuständig. Teil des Stadtmuseums ist auch die städtische „Galerie im Alten Bau“. Diese Galerie ist ebenso wie das Stadtmuseum selbst eine Kooperation zwischen dem Kunst- und Geschichtsverein Geislingen e.V. und der Stadt. Als Sachgebietsleiter „Kulturelle Einrichtungen“ ist der Büchereileiter auch Beiratsmitglied für Museum und Galerie.

Fazit: Wichtiger Kooperationspartner



Geislinger Sterne e.V.

- Der Gewerbeverein unterstützt den Kulturherbst treu mit Geschenken für ehrenamtlich im Kulturherbst. Zudem richtet die Stadtbücherei ihr Angebot „Tag der offenen Tür“ nach den verkaufsoffenen Sonntagen der Geislinger Sterne aus.

Fazit: Bislang Kooperationspartner

Verein Deutscher Ingenieure e.V.

- Gemeinsam mit dem VDI, Bezirksgruppe Hohenstaufen und dem Württembergischen Ingenieursverein entstand 2019 die TechnoThek. Dabei konnten die Partner auf das Konzept und die Erfahrungen aus der Partnerbibliothek in Güstow und der Stadtbibliothek Reutlingen zurückgreifen. Die VDI-TechnoThek in Geislingen war die dritte TechnoThek im Land. Gemeinsam mit Vereinsmitgliedern finden seitdem auch immer wieder Workshops für Kinder statt.

Fazit: Sehr wichtiger Kooperationspartner

Weitere Vereine in der Stadt sind bislang keine Kooperationspartner

#### **4.10 Sonstige Angebote**

Mehrere Gemeindehallen  
Zwei Jugendhäuser  
5-Täler Kombibad

Fazit: Bislang keine Kooperationspartner

#### **4.11 Bibliotheken**

##### **4.11.1 Stauferkreisbibliotheken**

- Angebot eines kreisweiten Leihverkehrs. Gegenseitige Information und Hilfestellung
- Seit Dezember 2014: Angebot einer Kreiskarte, die in mehreren Bibliotheken des Landkreises Gültigkeit besitzt.

Fazit: Sehr wichtige Kooperationspartner

##### **4.11.2 Bibliotheken im Onleihe-Verbund Online-Bibliothek 24/7:**

- Gemeinsamer Aufbau und Betrieb der Online-Bibliothek. Festlegung der Kooperation durch einen Kooperationsvertrag<sup>28</sup>:

Fazit: Sehr wichtige Kooperationspartner<sup>29</sup>

##### **4.11.3 Kooperation G-I-G**

- Seit 2018 besteht eine Kooperationsvereinbarung zum Informationsaustausch und zur gegenseitigen Beratung mit den öffentlichen Bibliotheken in Güstrow (Mecklenburg-Vorpommern) und Ibbenbüren (Nordrhein-Westfalen). Der Schwerpunkt liegt dabei in den Bereichen „Gaming“, „Makerspace“ sowie „Bibliothekspädagogik“. Von 2017 bis 2021 bewarben sich die Bibliotheken gemeinsam als „Bibliothek des Jahres“. Dann wurde eine neue Preiskategorie „Bibliothek des Jahres in kleinen Kommunen und Regionen“ eingeführt.

---

<sup>28</sup> Ebd.

<sup>29</sup> Siehe Kooperationsverträge und Beitrittserklärungen der Verbundpartner 2008 - 2014



Möglicherweise eine Reaktion auf die gemeinsamen Bewerbungen. Seither unterstützen sich die Partner bei der Bewerbung. Güstrow erhielt 2022 den o.g. Titel.

Fazit: Sehr wichtige Kooperationspartner<sup>30</sup>

### 4.12 Informationen zur Wirtschaft in Geislingen

Geislingen an der Steige ist geprägt durch eine gewachsene Industrie. Wirtschaftliche Bedeutung hat Geislingen vor allem in den Bereichen Stahl- und Metallwarenverarbeitung, Automobilzulieferung und traditioneller Braukunst. Auch als Hochschulstandort hat Geislingen Bedeutung. Die Lage an und auf der Schwäbischen Alb, mit dem größten Naturschutzgebiet der Region Stuttgart, bietet touristisches Potenzial, das die Stadt, auch im Tourismusverband „Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf e.V.“ immer besser nutzt. So wurden z.B. zahlreiche neue attraktive (Rad-) Wanderwege erschlossen und qualitätszertifiziert.

Waren 2012 noch knapp 50% der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten am Arbeitsort Geislingen im produzierenden Gewerbe tätig, hat der Strukturwandel die Arbeitslandschaft seit 2013 deutlich verändert. Nun sind über 55% der Erwerbstätigen im Dienstleistungssektor beschäftigt (Angaben 2018 – keine neuen Angaben des statistischen Landesamtes verfügbar).<sup>31</sup>

Die Steuerkraftmesszahl je Einwohner liegt mit EUR 753 im Jahr 2021 unter der des Landkreises (EUR 1.062) und des Bundeslandes (EUR 1.259). Geislingen kann nicht als reiche Kommune gelten. Die Kaufkraft liegt mit EUR 6.127 pro Kopf unter der des Landkreises (EUR 6.913), des Landes (EUR 7.581) und unter dem Bundesdurchschnitt (EUR 6.760). Damit bildet die Stadt Geislingen in der Region Stuttgart das Schlusslicht<sup>32</sup>. Gerade unter Berücksichtigung der vergleichsweise geringen Kaufkraft der Bürger, ist der Unterhalt einer handlungsfähigen Stadtbücherei für die Kommune von großer Bedeutung. Durch ihre vielfältigen Angebote und Projekte in den Bereichen Schule und lebenslanges Lernen schafft die Bücherei für die Bürger etwas Chancengleichheit zu Einwohner\*innen von Kommunen, die sich ein sehr gut ausgebautes Netz aus Öffentlichen Bibliotheken sowie Schulbibliotheken leisten können.

---

<sup>30</sup> Siehe Kooperationsvereinbarung vom 15.10.2018

<sup>31</sup> Vgl. Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (2022)

<sup>32</sup> IHK Region Stuttgart: Einzelhandelskennziffern 2018



## 5. Aufgaben

Gleichwertige Lebensverhältnisse und eine tragfähige Sozialstruktur sind Grundsätze der Regionalplanung.<sup>33</sup> Bibliotheken wie die Stadtbücherei in der MAG sitzen dabei an der Schnittstelle von Bildungs-, Kultur-, Sozial- und Familienpolitik ihrer Kommune. Daher können sie viel zur Erreichung dieser Grundsätze beitragen.

Die Stadtbücherei in der MAG tut dies als ein:<sup>34</sup>

- Vernetzter Ort des Wissens
- Vernetzter Ort der Bildung
- Ort der Kultur
- Ort der Begegnung, des Dialogs und der Integration
- Ort für jede Lebensphase
- Ort der Bürgerbeteiligung
- Ein funktionierender Ort

### 5.1 Vernetzter Ort des Wissens

Die Stadtbücherei bietet einen kostengünstigen Zugang zum Wissen der Welt. Dies tut sie durch:

- Über 16.800 Sachmedien (Bücher, Hörbücher, Sachfilme, Präsenzbestände) für Erwachsene & Jugendliche
- Ein breites Angebot an Sach-E-Books im Rahmen der Online-Bibliothek 24\*7
- Rund 2.200 Sachmedien für Kinder & Jugendliche<sup>35</sup>
- Öffentlicher Internetzugang mit W-LAN
- Fernleihverkehr

#### Schwerpunkt:

- Sachmedien für Kindergartenkinder und Schüler\*innen bis zum Ende der Schullaufbahn
- Sachmedien für den täglichen Bedarf für Erwachsene (keine wissenschaftliche Fachliteratur)
- Fernleihverkehr

### 5.2 Vernetzter Ort der Bildung

Die Stadtbücherei ist Knotenpunkt im Netzwerk des „Lebenslangen Lernens“:

- Für die Geislinger Schulen ist die Stadtbücherei **der** außerschulische Kooperationspartner zur Erreichung der Bildungsziele Lese-, Medien- und Informationskompetenz.
- 2022 haben 38 Einführungen in die Stadtbücherei und ihre Angebote für Schulklassen stattgefunden.<sup>36</sup> Diese liefern elementare Beiträge zur Medien- und Informationskompetenz.
- Die Stadtbücherei unterstützt das schulische Lernen durch thematische Medienzusammenstellungen, die den Schulen zur Verfügung gestellt werden.
- Schüler\*innen finden ein reichhaltiges Angebot an Lernhilfen, rund 670 Titel, in der Stadtbücherei. Solche Medien stehen auch rund um die Uhr als Download in der Online-Bibliothek zur Verfügung.
- Zehn Geislinger Schulen sind durch eine Kooperationsvereinbarung eng mit der Stadtbücherei verbunden (Grundschulen Aufhausen und Eybach, Albert-Einstein-Grundschule, Lindenschule Uhlandschule, Tegelbergschule, Daniel-Straub-Realschule, Schubart-Realschule, Helfenstein-Gymnasium, Michelberg-Gymnasium).<sup>37</sup>

<sup>33</sup> Vgl. Landesentwicklungsplan Baden-Württemberg (2002)

<sup>34</sup> Vgl. Landesverband Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband (2015): Orte für Bildung und Begegnung – Öffentliche Bibliotheken in Baden-Württemberg

<sup>35</sup> Vgl. Jahresstatistik der Stadtbücherei in der MAG (2017)

<sup>36</sup> Vgl. Jahresstatistik der Stadtbücherei in der MAG (2017)

<sup>37</sup> Vgl. Kooperationsvereinbarungen mit den Geislinger Schulen



- Die Gottfried-von-Spitzenberg-Schule in Kuchen ist der Bücherei ebenfalls durch eine solche Vereinbarung verbunden.<sup>38</sup>
- Die Schulbibliothek des Michelberg-Gymnasiums wird seit Mai 2012 als nichtöffentliche Zweigstelle der Stadtbücherei in der MAG geführt. Dabei wird die Schulbibliothek fachlich durch die Stadtbücherei beraten.<sup>39</sup>
- Die Schulbibliothek der Schubart-Realschule wird seit September 2020 als nichtöffentliche Zweigstelle der Stadtbücherei in der MAG geführt. Dabei wird die Schulbibliothek fachlich durch die Stadtbücherei beraten.<sup>40</sup>
- Die Schulbibliothek der Grund- und Werkrealschule Lindenschule wird seit Januar 2023 als nichtöffentliche Zweigstelle der Stadtbücherei in der MAG geführt. Dabei wird die Schulbibliothek fachlich durch die Stadtbücherei beraten.<sup>41</sup>
- Seit 2014 verfügt die Stadtbücherei gemeinsam mit der VHS über ein vollständig ausgestattetes Klassenzimmer um Büchereinführungen und Nutzerschulungen auch während der Öffnungszeiten anbieten zu können. Es steht Präsentationstechnik und Endgerät zur Verfügung.
- Seit 2015 bieten VHS und Stadtbücherei, meist in Kooperation, einzelne Angebote im Bereich „Makerspace“ an.
- Seit 2022 kommt das Stabü-Mobil an Geislinger Schulen und Kindergärten. Dort findet eine dezentrale Ausleihe für Schüler\*innen und Lehrkräfte statt. Auf Wunsch bietet die Stadtbücherei bibliotheks- und medienpädagogische Angebote in den Einrichtungen an, z.B. Trickfilm-, Programmier- Robotik- oder Buchgestaltungswshops. Im Jahr 2023 haben 23 solcher Angebote stattgefunden.

Mit den städtischen Kindergärten und Kindergärten des Umlandes besteht bereits rege Zusammenarbeit:

- Zusammenstellung thematischer Medienkisten
- Kindergartengruppen lernen die Stadtbücherei bei altersgerechten Führungen kennen, im Jahr 2022 waren das achtzehn Führungen.
- Seit 2022 kommt das Stabü-Mobil an Geislinger Schulen und Kindergärten. Dort findet eine dezentrale Ausleihe für KiTa-Kinder, Eltern und Erziehende statt. Auf Wunsch bietet die Stadtbücherei bibliotheks- und medienpädagogische Angebote in den Einrichtungen an, z.B. Trickfilm-, Programmier- Robotik- oder Buchgestaltungswshops. Im Jahr 2023 haben 23 solcher Angebote stattgefunden.

Für den Kleinkinderbereich wird seit Februar 2010 das Projekt Buchstart umgesetzt:

- Kooperationspartner sind hier das Haus der Familie und der Geislinger Familientreff. Jährlich werden zwischen 100 und 200 Taschen mit Bilderbüchern und Vorlesetipps an Eltern und Kinder verschenkt. Zudem ist die Stadtbücherei Partner der Stiftung Lesen beim Programm „Lesestart“.

Entsprechend den Vorgaben der nachhaltigen Kommunalentwicklung „Mach 5“ wird die Stadtbücherei weiterhin für eine Vernetzung der Schulen mit der Stadtbücherei im LeseNetzwerk Geislingen Sorge tragen.

Für alle Bürger/innen ihres Einzugsgebiets bietet die Stadtbücherei

- Bibliothekseinführungen für bestimmte Zielgruppen (Arbeitssuchende, Tagesmütter, Allgemeinheit).
- Kostenlose und umfassende Beratung bei der Medienauswahl sowie der Informationssuche.
- Kostenlose Fernleihberatung und -recherche sowie Fernleihbestellung zu kostengünstigen Preisen.
- Aufbereitung von Wissensquellen und Informationen für bestimmten Wissensbedarf.

---

<sup>38</sup> Vgl. Kooperationsvereinbarung mit der Gottfried-von-Spitzenberg-Schule in Kuchen

<sup>39</sup> Vgl. ergänzende Kooperationsvereinbarung mit dem Michelberg-Gymnasium

<sup>40</sup> Vgl. ergänzende Kooperationsvereinbarung mit dem Michelberg-Gymnasium

<sup>41</sup> Vgl. ergänzende Kooperationsvereinbarung mit dem Michelberg-Gymnasium



- Das Klassenzimmer steht ab 18.00 Uhr für Kurse der VHS zur Verfügung und wird entsprechend genutzt. An einzelnen Vor- und Nachmittagsterminen finden ebenfalls Kurse der VHS hier statt. Zudem wird der Raum von gemeinnützigen Vereinen für Kursangebote genutzt, die in Zusammenhang mit den Angeboten der VHS und der Stadtbücherei stehen, z.B. die PC-Sprechstunde des Kreissenioresrates.
- Ende 2015 entstand in Kooperation mit der VHS ein Makerspace in Räumen der Stadtbücherei. Die Technik und die Kursleitenden, die deren Nutzung erklären, kommen von der VHS. Die Kooperation umfasst zum Beispiel Angebote im Bereich 3D-Druck und Programmierung mit dem Raspberry-Pi, Trickfilmwerkstätten, Robotik-Kurse, Scratch-Kurse oder Taschenlampenbau. Die in den Trickfilmwerkstätten entstandenen Filme gewannen 2016 den goldenen und 2017 den silbernen Kugelkönig – den Preis des Trickfilmnetzwerkes Baden-Württemberg.

### **Schwerpunkt:**

- Angebote und Kooperationstätigkeiten mit den Schulen.
- Weiterführung der Kooperation mit der VHS hin zu einem gemeinsam betriebenen Bereich „Makerspace“.
- Weiterführung der Kooperation mit dem VDI zum Ausbau der TechnoThek
- Fortsetzung des Angebotes „Stabü-Mobil“.



## 5.3 Ort der Kultur

### 5.3.1 Medien<sup>42</sup>

Leser\*innen finden in der Stadtbücherei Schöne Literatur für alle Altersgruppen

- Erzählende Kinder und Jugendliteratur für jedes Alter und Lesefähigkeit (vom Pappbilderbuch bis zum aktuellen Jugendroman): knapp 8000 Titel.
- Erzählende Literatur für Erwachsene und für alle Interessensgebiete (vom „Nacktenbeißer“ bis zum Nobelpreisträger): knapp 7500 Titel.
- Hörbücher und Hörspiele für jedes Alter und Interessensgebiet: knapp 2000 Titel.

Musikliebhaber finden bei uns

- Aktuelle Toptitel aus den Bereichen Rock/Pop
- Klassische Musik
- Weltmusik: insgesamt knapp 620 Titel

Kleinen und großen Cineasten bieten wir

- fast 900 Titel vom Familienfilm bis zur aktuellen Literaturverfilmung

Spielfreudige decken sich bei uns ein mit

- rund 590 Gesellschaftsspiele für kleine und große Spieler
- rund 320 altersgerechte PC- und Konsolenspiele Kinder und Jugendliche für verschiedene Plattformen

#### **Schwerpunkt:**

- Kontinuierliches Angebot eines aktuellen Bestandes im jetzigen Umfang

### 5.3.2 Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

- Im Rahmen des Lese-Netzwerkes Geislingen organisiert und teilfinanziert die Stadtbücherei jährlich Lesungen, Theaterprogramme für viele Klassenstufen und einen Vorlesewettbewerb für die Geislinger Grundschüler im Rahmen des Fredericktages.
- Die Stadtbücherei ist immer wieder auch Gastgeber des Vorlesewettbewerbes des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels.
- Die Stadtbücherei beteiligt sich jährlich mit Lesenächten und Workshops am Geislinger Schülerferienprogramm.
- Laufend bietet die Stadtbücherei Vorlesestunden für Kinder an.
- Im Haus kann mit der Nintendo-Switch, der Playstation 4, der Kuti-Konsole und mit verschiedenen Gesellschaftsspielen gespielt werden.
- Zehnmal im Jahr laden das Kreismedienzentrum und die Stadtbücherei zur Computerspielschule ein. Dann können auf unterschiedlichen Plattformen verschiedene Spiele getestet werden.
- 2022 kam eine Jury des Tommi-Schnupper-Softwarepreises aus Geislingen.
- Seit 2017 organisiert die Stadtbücherei den Bundesweiten Vorlesetag in Geislingen.
- Seit 2010 beteiligt sich die Stadtbücherei an der Sommer-Leseclub-Aktion „HEISS AUF LESEN“.
- Eine Hörstation lädt zum Reinhören in Hörbücher und Musiktitel ein.
- Über das Jahr verteilt finden Wettbewerbe für Kinder und Jugendliche statt, z.B. Kicker- oder Gaming-Turniere oder, unregelmäßig, ein LEGO-Baumeister-Wettbewerb.
- Über das ganze Jahr hinweg gibt es einen speziellen Lesetreff für Jugendliche und junge Erwachsene: „Gute Bücher und Schokokekse“.
- Im Jahr 2023 wird ein erstmals Leseclub für Kids angeboten.

### 5.3.3 Veranstaltungen für Erwachsene

---

<sup>42</sup> Alle statistischen Angaben: Jahresstatistik der Stadtbücherei in der MAG (2022)



- Die Stadtbücherei bietet Autorinnen und Autoren Raum, ihre Werke der Öffentlichkeit zu präsentieren
- Die Stadtbücherei bietet lokalen Vereinen und Institutionen Ausstellungsflächen, um ihre Angebote und Aktivitäten zu präsentieren
- Gemeinsam mit dem Förderverein Geislinger Literaturnetzwerk e.V. werden Veranstaltungen wie die Literaturkneipe oder das Bücherduell realisiert. Über das ganze Jahr gibt es den Lesetreff.
- Seit Herbst 2013 veranstaltet die Stadt Geislingen gemeinsam mit dem Kunst- und Geschichtsverein Geislingen e.V. die Veranstaltungsreihe „Kulturherbst Geislinger“ die jährlich fortgesetzt wird. Die Organisation teilen sich Stadtarchiv, Stadtbücherei und der Kulturverein Rätschenmühle e.V.

### **Schwerpunkt:**

- Vielfältige Veranstaltungen für Kinder & Jugendliche im Rahmen des Fredericktages.
- Kontinuierliche Zusammenarbeit mit dem Geislinger Literaturnetzwerk e.V. der VHS und im Rahmen des Kulturherbstes wird fortgesetzt

### **5.4 Ort der Begegnung, des Dialogs und der Integration**

- Die Förderung von Lese- Informations- und Medienkompetenz ist immer auch ein Beitrag zur Integration. Gleiches gilt für die Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche.
- Die Stadtbücherei ist ein Ort der Begegnung zwischen allen Bevölkerungsgruppen unserer Stadt.
- Fremdsprachige Kinder- und Jugendbücher gehören zum Grundbestand der Stadtbücherei. Der Bestand wird, soweit möglich, auf den Bedarf der Migranten/innen ausgerichtet.
- In Kooperation mit der VHS bietet die Stadtbücherei regelmäßig Einführungen in die Büchereibenutzung für Teilnehmer von Integrationskursen. Diese Kurse bietet die Stadtbücherei auch für Sprach-Weiterbildungskurse an die vom Integrationsbeauftragten der Stadt Geislingen organisiert werden.
- Seit Jahren kooperieren Integrationsrat, Integrationsbeauftragter und die Stadtbücherei bei der Veranstaltungsarbeit
- Türkische Kulturvereine stellten 2011, 2012 und 2013 Kunstwerke in der Stadtbücherei aus.
- 2014 und 2015 beschäftigte die Stadtbücherei Asylbewerber als Hilfskräfte.
- Die Stadtbücherei beteiligte sich 2013 bis 2016 mit einem ehrenamtlichen Angebot im Bereich Inklusion.
- Seit 2018 bietet die Stadtbücherei für eine Mitarbeiterin der Lebenshilfe einen ausgelagerten Werkstattarbeitsplatz.
- Die Bücherei kooperiert jährlich mit dem Stadtbehindertenring STeiGle bei der Durchführung von Veranstaltungen.
- Die Räumlichkeiten der Bücherei bieten reichlich Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Kinderbücherei wurde extra so konzipiert, dass Eltern miteinander in Kontakt kommen, während die Kinder lesen oder spielen. Die Aufenthaltsqualität wurde 2021 noch einmal verbessert.
- Im Wollfühlcafe treffen sich handarbeitsbegeisterte Menschen zweimal im Monat im Lesecafe zum gemeinsamen Arbeiten und zu Gesprächen.
- Einmal in der Woche findet das Internationale Cafe in der Bücherei statt. Ehrenamtliche sprechen dort mit Deutschlernenden in ungezwungener Atmosphäre um den Spracherwerb zu unterstützen.
- Beim regelmäßigen Spieletreff oder bei den Puzzleabenden treffen sich Jung und Alt um gemeinsam zu spielen.

### **5.5 Ort für jede Lebensphase**

- Die Stadtbücherei kann mit ihren Angeboten alle Lebensphasen eines Menschen begleiten: Von Medien zu Schwangerschaft und Geburt bis zum Ratgeber rund um das Testament finden sich hier viele Informationen.



- Durch Themenbereiche ihres Bestandes bietet die Stadtbücherei gezielt Wissen für bestimmte Zielgruppen.
- Die Räumlichkeiten der Stadtbücherei werden ihren unterschiedlichen Besuchern soweit möglich gerecht. Spielbereiche für Kleinkinder sind ebenso zu finden wie Arbeitstische für Schularbeiten oder ruhige Lesecken. Kinder und ihre Eltern treffen sich in der Leseburg zum Vorlesen, Spielen und Bücher anschauen, Jugendliche verabreden sich an der Hörbar – einer Stehbar mit Musikabspielstation. Eine Spielkonsolen-Station lädt zum gemeinsamen Spiel ein. Im Lesecafe treffen sich selbstorganisierte Lerngruppen usw.
- Kostenlose und unverbindliche Treff- und Rückzugsmöglichkeiten im öffentlichen Raum werden aus Sicht der Stadtbücherei in den nächsten Jahren für die Nutzer der Bibliotheken und für die Öffentlichkeit an Bedeutung gewinnen. Daher wurde das Lesecafe, das seit Anfang der 2000er Jahre gänzlich außer Betrieb war, mit einem hochwertigen Kaffeefullautomaten ausgestattet und ein Wasserspender angeschafft. Zudem wurden im Haus Rückzugsräume geschaffen. Es stehen Räume wie das Turmzimmer, der 3D-Drucker-Raum und ein Ruhe-Arbeitsraum zur Ausleihe bereit. Zudem wurde das OG Mitte 2015 so umgestaltet, dass zahlreiche Arbeitsplätze für die Nutzer\*innen der Bücherei entstanden sind.
- Durch das Programm „Bücher auf Rädern“ erreicht die Stadtbücherei in Kooperation mit dem Stadtseniorenrat auch die Menschen unserer Stadt, die nicht oder nicht mehr mobil sind.
- Mit dem Stabü-Mobil kommt die Bücherei mit ihren Medien und anderen Angeboten ins ganze Stadtgebiet in KiTas und Familientreffs, zu Schulen und auch auf Märkte

### Schwerpunkt:

- Eltern und Familie
- Stabü-Mobil
- Weiterentwicklung und Umsetzung von Raumkonzepten die eine vielfältige Nutzung der Bücherei ermöglichen

### 5.6 Ort der Bürgerbeteiligung

- Die Stadtbücherei bietet Raum für bürgerschaftliches Engagement. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen sind in den Bereichen Rücksortierung, Vorlesen, Basteln, Betreuung 3D-Drucker, Veranstaltungsarbeit und „Bücher auf Rädern“ tätig.
- Durch ihre kostenlosen oder kostengünstigen Angebote bietet die Stadtbücherei jedem die Möglichkeit, sich zu informieren, zu bilden oder seinen kulturellen Interessen nachzugehen. Damit verhindert die Stadtbücherei, dass niemand aufgrund seiner finanziellen Situation nicht mehr am öffentlichen Leben teilhaben kann. Einwohner\*innen der Stadt Geislingen, die einen Berechtigungsschein zum Einkauf im Tafelladen der Caritas haben, erhalten von der Stadtverwaltung ein Gutscheinheft. Dieses Heft enthält auch einen Gutschein für eine kostenlose Jahreskarte der Bücherei.
- Politische Willensbildung oder persönliche Lebensplanung hängen stark davon ab, inwieweit sich Menschen unabhängig und kostenfrei informieren können. Die Stadtbücherei sichert dabei die Grundversorgung an Information. Sie demokratisiert den Zugang zum Wissen! Bibliotheken wie die Stadtbücherei sind ein Grundpfeiler unserer freiheitlichen, integrativen und aufgeklärten Gesellschaft. Gemeinsam mit der VHS und z.B. der Friedrich-Naumann-Stiftung veranstaltet sie Vorträge und Lesungen auch zu aktuellen politischen Themen.

### Schwerpunkt:

- Grundversorgung an Information

### 5.7 Ein funktionierender Ort

In einer ständig wachsenden Flut von Informationen bekommen Dienstleistungen rund um das Thema Medien und Wissen eine immer größere Bedeutung. Die Stadtbücherei hilft selbst, oder im Rahmen von Kooperationen z.B. bei folgenden Fragen weiter:

- Welches Buch zum Thema ist wohl am besten geeignet?
- Welche Internetseite hilft mir wirklich weiter? Welcher Online-Quelle kann ich trauen?



- Mein Sohn liest nicht gerne, hat aber von seiner Lehrerin den Auftrag bekommen, mehr zu lesen. Was würden Sie empfehlen?
- Wo kann ich nur diesen vergriffenen Titel herbekommen?
- Ich habe da im Internet was zu meiner GFS gefunden, aber das Buch kostet EUR 80,00. Gibt es dieses Buch auch in der Bücherei?
- Wie funktioniert ein E-Book-Reader und wie nutze ich die die Onleihe?
- Wie nutze ich 3D-Drucker?
- Wer hilft mir bei meinem Problem mit meinem PC?
- Wo finde ich touristisches Informationsmaterial zu Geislingen?

Selbstverständlich gehört eine freundliche und kompetente Bedienung durch Fachpersonal an Ausleihe, Rückgabe und Information/Beratung zum Angebot der Stadtbücherei.

Die Stadtbücherei ist auch dann für Ihre Nutzer\*innen da, wenn das Gebäude geschlossen hat:

- Mit der Online-Bibliothek sind Ausleihen rund um die Uhr möglich. Auch am Abend vor der Klassenarbeit oder dem Vorstellungsgespräch.
- Mit dem Online-Katalog können unsere Nutzer\*innen rund um die Uhr in unserem Bestand suchen, Vormerkungen tätigen oder Verlängerungen durchführen.
- Den OPAC gibt es auch als praktische App
- Durch die Rückgabeklappe hat die Rückgabe der Stadtbücherei 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche geöffnet.
- Mit ihren Social-Media-Kanälen bietet die Stadtbücherei auch außerhalb der Öffnungszeiten interessanten und kurzweiligen Content an.

Um das hohe Dienstleistungsniveau der Stadtbücherei zu halten ist es notwendig, dass sich die Mitarbeiter\*innen der Stadtbücherei kontinuierlich fortbilden.

Durch die Einführung von RFID im Jahr 2015, war es der Stadtbücherei in der MAG möglich, im Jahr 2016 ihre Öffnungszeiten um 5h in der Woche zu erweitern. Durch die Erweiterung des vierzehntägig stattfindenden Wollfühlcafés um eine Abendöffnung von jeweils zwei Stunden konnten die Öffnungszeiten nochmals erweitert werden.

Die Qualität der Stadtbücherei und ihrer Dienstleistungen findet Ausdruck im Qualitätszertifikat „Ausgezeichnete Bibliothek“.

Die Stadtbücherei in der MAG ist, als erste Bibliothek im Land überhaupt, „Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg 2019“.

### Schwerpunkt:

- Aufrechterhaltung der zertifizierten Qualität
- Beibehaltung des momentanen Dienstleistungsangebotes und dessen Erweiterung (z.B. Öffnungszeiten und Sicherstellung der Dienstleistungsqualität auch durch Fortbildungen)

### 5.8 Ein Ort für die Zukunft

Die Stadtbücherei ist **die** außerschulische Bildungs- und Kultureinrichtung der Stadt. Sie hat eine Breitenwirkung in alle Gruppen unserer städtischen Gesellschaft hinein. Dadurch ist sie prädestiniert dazu, andere Bildungs- und Kulturträger nachhaltig zu unterstützen aber auch ihren einzelnen Kunden bei deren Bildungsweg und Freizeitinteressen zu begleiten:

- Die Stadtbücherei unterstützt Eltern, Kindergärten und Schulen bei der Erreichung der Schlüsselqualifikationen Lese-, Medien- und Informationskompetenz und liefert damit einen erheblichen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit unserer Kommune.
- Durch ein kostengünstiges Angebot steht sie allen Bürgerinnen und Bürgern auch nach Schule und Ausbildung als Informationsbeschaffer für das lebenslange Lernen und als wichtigste Einrichtung der kulturellen Daseinsvorsorge zur Seite.



- Mit einem stets aktuellen Angebot an Medien und Medienformen sowie Schulungen zu deren Nutzung (Internet, E-Books, u.a.) sorgt die Stadtbücherei dafür, dass alle Bürgerinnen und Bürger am medialen Wandel der Informationsgesellschaft teilhaben können.
- Die Stadtbücherei gestaltet ihre Räume nach und nach so um, dass Aufenthaltsbereiche für die verschiedenen Zielgruppen entstehen, wie z.B. die Leseburg, das Turmzimmer oder die Gaming-Ecke.
- Die Stadtbücherei verlässt ihre Räumlichkeiten und kommt auch dorthin wo ihre Dienstleistungen gebraucht werden – persönlich und digital. Damit erreicht sie Berufstätige ebenso wie Menschen die aufgrund von Alter oder Behinderung die Bücherei nicht selbst aufsuchen können. Beispielhaft dafür steht das Stabü-Mobil.
- Die Stadtbücherei passt ihre Öffnungszeiten, unter der Maßgabe des ihr zur Verfügung stehenden Personals, schrittweise an die sich ändernden Lebensumstände von Kinder, Jugendliche und Berufstätigen an.
- Die Stadtbücherei ist ein Motor und Partner bei der zunehmenden Vernetzung der städtischen und gemeinnützigen Kultureinrichtungen und –Organisationen in der Stadt, sei es beim Kulturherbst oder weiteren Angeboten.
- Wenn die Aufgabenvielfalt es zulässt wird die Stadtbücherei die Erarbeitung einer Kulturkonzeption, wie im Rahmen der nachhaltigen Stadtentwicklung „Mach 5“ festgelegt, intensiv mitarbeiten. Zur Umsetzung dieses Zieles wurde der Büchereileiter durch Ernennung zum Sachgebietsleiter für die Kulturellen Einrichtungen beauftragt.
- Die Stadtbücherei prüft ihre Aktualität und Akzeptanz laufend unter Zuhilfenahme fachlich fundierter und anerkannter Kennzahlen und stellt sich regelmäßig einem Verfahren zur Qualitätszertifizierung.

### **6. Ziele, Zielgruppen, Maßnahmen und Erfolgskontrolle**

Die Stadtbücherei unterscheidet zwischen strategischen Zielen und Ergebniszielen. Zur Zielplanung im Bereich der Ergebnisziele werden auch die Zielgruppen genannt, die Maßnahmen zur Umsetzung beschrieben und wie der Erfolg kontrolliert werden kann.

#### **6.1 Strategische Ziele bis 2026**

Die strategischen Ziele der Stadtbücherei in der MAG orientieren sich an den großen gesellschaftlichen Entwicklungen und an deren Auswirkungen auf Bibliotheken. Zur Umsetzung strategischer Ziele werden jährlich im Rahmen eines Klausurtages Projektideen diskutiert und zur Umsetzung ausgewählt. Die Auswahl richtet sich dabei nach folgenden Kriterien:

- Inhaltliche Wichtigkeit für die Weiterentwicklung der Bibliothek
- Umsetzung dieses Profils
- Dringlichkeit der Projektdurchführung
- Machbarkeit im Hinblick auf die Ressourcen der Einrichtung – davon hängt maßgeblich ab, was umgesetzt werden kann
- Akzeptanz & Unterstützung durch Träger, Leitung und Mitarbeitende
- Motivation der Beteiligten

Durch die Umsetzung von Projekten werden diese zum Teil des aktuellen Aufgabenbereiches der Stadtbücherei und nehmen Einfluss auf die Ergebnisziele.

#### **Gesellschaftliche Entwicklungen und deren Bezug zu Bibliotheken**

Von besonderer Bedeutung sieht die Stadtbücherei folgende gesellschaftliche Entwicklungen:

- Digitalisierung – die Rolle der Bibliothek als Informationsdienstleister geht zurück, ihre Bedeutung als realer Ort der Begegnung wächst. Dabei spielt es auch eine Rolle, dass durch die Individualisierung klassische Begegnungsorte wie Vereine oder Kirchengemeinden an



Bedeutung verlieren. Die Bibliothek ist ein offener Ort an dem sich Menschen individuell begegnen und/oder an Veranstaltungen teilnehmen können.

- Demografischer Wandel – der Anteil älterer Mitbürger\*innen steigt. Mit zunehmendem Alter schwindet deren Mobilität. Die Bibliothek muss sich neue Zugänge erschließen.
- Lebenslanges Lernen - Menschen arbeiten oft bis Ende 60, Anfang 70 und müssen sich dabei laufend neues Wissen erschließen.<sup>43</sup>
- Ausbau des Ganztagsangebotes: Kinder haben weniger Freizeit außerhalb des schulischen Kontextes: Die Bibliothek muss mit und an den Schulen aktiv sein. Ab 2026 beginnt der Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung an Schulen, zunächst für die Klassen 1 und 2.
- Migration: Deutschland ist ein Einwanderungsland. Viele Menschen beginnen ihr Leben in Deutschland ohne große finanzielle Spielräume. Die Bibliothek ist durch ihre kostenfreien oder sehr günstigen Angebote der ideale Partner dieser Menschen.
- Den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung. „Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung sind politische Zielsetzungen der Vereinten Nationen (UN), die weltweit der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf ökonomischer, sozialer sowie ökologischer Ebene dienen sollen. Sie wurden in Anlehnung an den Entwicklungsprozess der Millenniums-Entwicklungsziele (MDGs) entworfen und traten am 1. Januar 2016 mit einer Laufzeit von 15 Jahren (bis 2030) in Kraft.“<sup>44</sup> Eine Übersicht der „Nachhaltigkeitsziele findet sich hier“: <https://www.17ziele.de>

Folgende strategischen Ziele hat die Stadtbücherei in der MAG bislang daraus abgeleitet und mit Projektideen ausgestattet.

### Vernetzter Ort des Wissens:

- Weiterführung der Kooperation mit den Geislinger Schulen und schrittweiser Ausbau der Unterstützungsleistungen für die Schulbibliotheken (noch ohne Projektplan), sowie Fortführung des Medienlieferdienstes mit dem Stabü-Mobil (Projekt läuft)
- Weiterführung der Kooperation im Rahmen der Online-Bibliothek 24\*7 (Projekt läuft)
- Beibehaltung eines leistungsstarken Sachmedienbestandes zur Unterstützung des lebenslangen Lernens.

Nachhaltigkeitsziele: „Keine Armut“, „Hochwertige Bildung“, „Geschlechtergerechtigkeit“, „Weniger Ungleichheit“.

### Vernetzter Ort der Bildung:

- Bereitstellung neuer Räume für Schulungen, Workshops, Arbeitsgruppen, individuelles Lernen und Bereitstellung neuer Arbeitsplätze (zunächst abgeschlossen, Verbesserungen für 2023 geplant), Verbesserung der Ausstattung Ziel ist es auch, die Stadtbücherei für möglichst viele ihrer Nutzer\*innen zu einem sog. „Dritten Ort“ zu machen.
- Ausbau der Kooperation mit der VHS im Bereich „Makerspace“ (Projekt läuft)
- Fortführung der Angebote Stabü-Mobil für Schulen und KiTas (Projekt läuft)
- Fortführung des Angebotes „Digitaler Erzählkoffer“ für KiTas (Projekt läuft)
- Aufbau des neuen Angebotes „Unterwegs mit der Stadtbücherei“ für KiTas (Projekt im Aufbau)

Nachhaltigkeitsziele: „Keine Armut“, „Hochwertige Bildung“, „Geschlechtergerechtigkeit“, „Weniger Ungleichheit“.

### Ort der Kultur:

---

<sup>43</sup> Öffentliche Bibliotheken - Bildungspartner für die Bürgerinnen und Bürger in jeder Lebensphase“ (2012)

<sup>44</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Ziele\\_f%C3%BCr\\_nachhaltige\\_Entwicklung](https://de.wikipedia.org/wiki/Ziele_f%C3%BCr_nachhaltige_Entwicklung)



- Weiterführung des Kulturherbstes Geislingen (Projekt läuft)
- Weiterführung und Ausbau der schwellenarmen Angebote: Wollfühlcafe, Lesetreffs, Computerspielschule, Vorlesestunden, Spielertreff.
- Einführung eines Streaming-Dienstes im Bereich Film (Aktuell keine Projektmittel vorhanden)

Nachhaltigkeitsziele: „Keine Armut“, „Weniger Ungleichheit“.

#### **Ort der Beteiligung, des Dialoges, der Integration:**

- Belebung der Bücherei am Abend. Erste Erfolge mit dem Lesetreff, dem Wollfühlcafe und dem Spielertreff sowie dem Puzzleabend. Ziel ist es auch, die Stadtbücherei für möglichst viele ihrer Nutzer\*innen zu einem sog. „Dritten Ort“ zu machen. Daher wurde die Kinderbücherei aufgewertet.
- Treffpunkt für Gruppen sein, z.B. Kreissenorenrat, Café International.

Nachhaltigkeitsziele: „Keine Armut“, „Geschlechtergerechtigkeit“, „Weniger Ungleichheit“

#### **Ort für jede Lebensphase:**

- Beibehaltung des Dienstes „Bücher auf Rädern“
- Beibehaltung des Stabü-Mobils
- Beibehaltung der Angebote in Familientreffs und der Eltern-Kind-Frühstücks-Veranstaltungen

Nachhaltigkeitsziele: „Keine Armut“, „Hochwertige Bildung“, „Geschlechtergerechtigkeit“, „Weniger Ungleichheit“.

#### **Ort der Bürgerbeteiligung:**

- Entwicklung eines offenen Werkstattangebotes im Kulturbereich. Ergebnis aus dem Quartiersmanagement. Aktuell werden noch Räumlichkeiten gesucht.

Nachhaltigkeitsziele: „Geschlechtergerechtigkeit“, „Weniger Ungleichheit“.

#### **Ein funktionierender Ort:**

- OPAC: Einführung neuer Funktionen im Jahr 2023 (Projekt beschlossen)
- Nutzerführung: Verbesserung der Orientierung (noch ohne Projektplan)
- Erweiterung der Personalausstattung um zunächst 0,5 VZÄ (noch ohne Projektplan, Mittel fehlen)

Nachhaltigkeitsziele: „Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen“

#### **Ort für die Zukunft:**

- Retrodigitalisierung von Anmeldeunterlagen, Abschaffung der Anmeldung auf Papier (Projekt beschlossen)
- Beibehaltung des Angebotes an fairen und/oder regionalen Getränken. Einführung von fairen und/oder regionalen Snacks bei Veranstaltungen und mittelfristig als dauerhaftes Angebot im Lesecafé mit einem Snackautomaten.
- Beibehaltung des Angebotes an sauberem, kostenlosen Trinkwasser über den Trinkwasserspender



Nachhaltigkeitsziele: „Gesundheit und Wohlergehen“, „Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen“, „Nachhaltige Städte und Gemeinden“, „Nachhaltiger Konsum und Produktion“

## **6.2 Ergebnisziele**

Die Ergebnisziele beziehen sich auf aktuelle Tätigkeiten der Einrichtung. Alle Ziele sind so formuliert, dass sie direkt mit einem Indikator zur Zielerreichung beschrieben werden. Wird also beispielsweise gefordert, dass ein Medienbereich besonders gut genutzt werden soll, wird dabei auch genannt, was eine gute Nutzung ist. Die Ergebnisziele sind in der Zielplanungstabelle aufgeführt. Dabei wird auf die Zusammenhänge zwischen den Aufgaben, Zielen, Zielgruppen, Kooperationspartnern, und den Maßnahmen zur Zielerreichung eingegangen. Die Tabelle befindet sich im Anhang des Profils.

*In der digitalen Version klicken Sie bitte auf: [Tabellarische Aufstellung der Ziele, Zielgruppen, Kooperationspartner, Maßnahmen und Erfolgskontrolle mit Schwerpunktsetzung.](#)*

## **6.3 Zielgruppen**

Die Stadtbücherei ist sich klar darüber, dass eine Zielgruppe etwa mit der Bezeichnung „Erwachsene“ nicht besonders treffend beschrieben ist. Bislang hat man hier besonders das Modell „Lebenslagen“ zur Beschreibung erwachsener Zielgruppen angewandt. Hierbei wird die Gruppe „Erwachsene“ in Altersabschnitte unterteilt. Dem Altersabschnitt wiederum werden Interessen zugeordnet. So könnten der Gruppe „Erwachsene 31-35 Jahre“ z.B. folgende Interessen unterstellt werden: Berufsaufstieg, Kindererziehung, Hausbau/kauf. Diese drei Interessen lassen sich zwar noch erweitern, werden aber nie den vielfältigen Interessen dieser Zielgruppe gerecht. Zudem liefert das Modell der „Lebenslagen“ keine Aussage darüber, ob die erwachsenen Kunden der Bücherei zwischen 31 und 35 tatsächlich diese Interessen haben.

Besser ist eine Einteilung der Kunden nach sog. Lebensstilen. Die Beschreibung dieser Lebensstile basiert auf empirischen Erhebungen. Jeder Lebensstil-Typ vereint dabei den materiellen Status eines Erwachsenen mit seinen Wertvorstellungen und seiner Lebensgestaltung.<sup>45</sup> Die dadurch gebildeten Stereotype lassen eine wesentlich treffendere Beschreibung von Zielgruppen zu als das Modell der „Lebenslagen“. Die o.g. Erwachsenen zwischen 31-35 Jahren werden nun nicht mehr in Altersgruppen unterteilt, sondern einem bestimmten Lebensstil zugeordnet.

Anzumerken ist, dass unsere Kunden bis zum Alter von 18 Jahren nicht mittels Befragung einem bestimmten Lebensstil zugeordnet werden können. Für Kinder bis 12 Jahren können die Lebensstile ihrer jeweiligen Familie unterstellt werden. Jugendliche dagegen splitteln sich in ihrer Lebensgestaltung in unterschiedlichste Jugendszenen und deren Untergruppen auf. Daher werden Kunden unter 18 Jahren als Zielgruppe weiterhin klassisch einem Altersabschnitt (z.B. unter 6 Jahre) und/oder einer lebensstilunabhängigen Zielgruppe (z.B. Schüler\*innen) zugeordnet.

### **6.3.1 Anteil der Büchereikunden nach Altersgruppen**

Knapp 51% der Büchereikunden entstammt der Altersgruppe der Kinder & Jugendlichen bis 18 Jahren. Erwachsenen von 18 bis 64 Jahren stellen 39,08% der Nutzer\*innen. Die Altersgruppe „65+“ bildet über alle drei Kommunen des Haupteinzugsgebietes hinweg die prozentual größte Gruppe der Bevölkerung. Im Gegensatz dazu stellt jedoch diese Gruppe mit 10,66% einen kleinen Anteil aktiver Büchereinutzer\*innen.

Im Jahr 2010 ordnete der Wegweiser Kommune der Bertelsmann-Stiftung Geislingen an der Steige noch dem Demografiety 1 (Kleinere stabile ländliche Städte und Gemeinden) zu. Damals wurde die Bevölkerungsentwicklung bis 2020 für Geislingen weitgehend stabil eingeschätzt, wenn die Stadt z.B. ihre zentralörtliche Funktion ausbaut und die Wohnortattraktivität für Familien erhält. Zwischenzeitlich wurde Geislingen in dem Cluster Demografiety 5 (Städte und Gemeinden im strukturschwachen ländlichen Räumen) geführt. Die hier versammelten Kommunen standen durch abnehmende Wanderungsgewinne von Familien, Wegzug der jungen Erwachsenen und wirtschaftliche Stagnation

---

<sup>45</sup> Otte, Gunnar: Sozialstrukturanalysen mit Lebensstilen (2008 und 2019)



vor großen Herausforderungen. Zudem ermittelt die Bertelsmann-Stiftung für Geislingen, dass 13,4% der Kinder und 9,5% der Jugendlichen als arm zu bezeichnen sind, da sie die Leistungen nach SGB II beziehen. Als Handlungsoption wird von der Stiftung u.a. vorgeschlagen, das familien- und kinderfreundliche Umfeld zu sichern und aufzuwerten um Familien langfristig an die Gemeinde zu binden.<sup>46</sup>

Mittlerweile wird Geislingen in dem neuen Demografiety 6 (Städte und Wirtschaftsstandorte mit sozioökonomischen Herausforderungen) geführt. „Die Städte und Gemeinden im Typ 6 befinden sich sozioökonomisch und finanziell in einer teils sehr angespannten Lage, obwohl sie häufig zu etablierten Wirtschaftszentren zählen. Die Spannweite der in diesem Typ vertretenen Kommunen ist sehr groß – mit einem jeweils ähnlich großen Anteil an kleinen Kleinstädten und großen Mittelstädten. Zwar ist der Anteil der über 80-Jährigen eher leicht unterdurchschnittlich, was Kommunen einen Spielraum bei der Gestaltung des demografischen Wandels verschafft. Doch gibt es für Kommunen in diesem Typ viele verschiedene Herausforderungen. Hierzu zählen die Sicherung eines vielfältigen und bedarfsgerechten Wohnraumangebots, die Sicherung der Lebensqualität älterer Menschen, der Ausbau wirtschaftlicher Stärke, die Integration von Zuwander:innen sowie die Verhinderung sozialer Segregation.“<sup>47</sup>

Die Stadtbücherei tat und tut ihr Bestes um ihren Teil dazu beizutragen und gerade auch für finanziell schwache Familien, mit und ohne Migrationserfahrung und für ältere Menschen da zu sein.

Alter	Stabü (2022)	Geislingen (2021)	Kuchen (2021)	B. Überk. (2021)	Gesamt	2022
unter 6	<b>150</b>	1.772	309	203	2.284	6,57%
6 bis 9	<b>383</b>	1.134	185	122	1.441	26,58%
<b>10 bis 14</b>	<b>517</b>	1.378	226	152	1.756	29,44%
<b>15 bis 17</b>	<b>103</b>	899	141	90	1.130	9,12%
18 bis 24	<b>106</b>	2.410	418	285	3.113	3,41%
25 bis 34	<b>115</b>	3.843	659	392	4.794	2,40%
35 bis 49	<b>306</b>	5.244	949	623	6.816	4,49%
50 bis 64	<b>370</b>	6.034	1.357	975	7.366	5,02%
über 65	<b>245</b>	5.576	1.433	1.030	8.039	3,05%

Tabelle 8: Prozentualer Anteil an Büchereikunden nach Altersgruppen<sup>48</sup>

Mittlerweile hat kommt ein sehr großer Anteil der aktiven Nutzer\*innen aus dem Bereich der bis 18jährigen. Zu den aktiven Nutzer\*innen hier kommen weitere Kinder und Jugendliche, die auf die Karte eines Elternteiles oder Geschwisterkindes mit ausleihen. Die Bücherei fördert die Nutzung durch Kinder, Jugendliche und Familien und ist daher mit dem hohen Anteil junger Nutzer\*innen zufrieden.

<sup>46</sup> Vgl. Demografiety 5, Wegweise Kommune der Bertelsmann-Stiftung (2017)

<sup>47</sup> Vgl. Demografiety 6, Wegweise Kommune der Bertelsmann-Stiftung (2020)

<sup>48</sup> Vgl. Jahresstatistik der Stadtbücherei in der MAG (2022) und Statistisches Landesamt (2022)



6.3.2 Anteil der Kunden nach Lebensstile

Der Sozialwissenschaftler Prof. Dr. Gunnar Otte entwickelte ein leicht einsetzbares Verfahren, um Nutzer\*innen einer Einrichtung oder Kunden\*innen eines Unternehmens einem Lebensstil-Stereotyp zuzuordnen, das auch Rückschlüsse auf deren Verhalten als Nutzer\*innen einer Bibliothek erlaubt. Otte definierte folgende Stereotype:

	<b>Modernität/biografische Perspektive</b>		
<b>Ausstattungs-Niveau</b>	Traditional/biografische Schließung	Teilmodern/biografische Konsolidierung	Modern/biografische Offenheit
<p>Gehoben</p> <p>Wertorientierung : Gehoben-anspruchsvoll</p>	<p>1 Konservativ Gehobene Besitzbürgertum</p> <p><b>Kultur und Medien:</b> Orientierung an der Hochkultur (Museen, klassische Musik, Theater, Vorträge/Lesungen), sehr starke Buch- und Zeitungsleser (vor allem überregional, aber auch lokal)</p>	<p>4 Liberal Gehobene Bildungsbürgerliches, liberales Milieu</p> <p><b>Kultur und Medien:</b> Investitionsbereitschaft in kulturelles Kapital; Hochkultur als alternative Kultur und etablierte Popkultur; starke Buch und sehr starke Zeitungsleser (überregional)</p>	<p>7 Reflexive Kulturelle Avantgarden, Neue Macher (2019: Liberal Gehobene)</p> <p><b>Kultur und Medien:</b> Symbolträchtiges kulturelles Kapital u. Konsum der Kulturindustrie. Hoch-, Alternativ- und intellektuelle Formen der Popkultur. Starke Buch und sehr starke Zeitungsleser, starke Computeraffinität</p>
<p>Mittel</p> <p>Wertorientierung : Respektabelstrebend</p>	<p>2 Konventionalisten Kleinbürgertum</p> <p><b>Kultur und Medien:</b> Nähe zu volkstümlichen Kulturformen bei gleichzeitig imitierter Aneignung der Hochkultur, überdurchschnittliche Buch- und Zeitungsleser (eher lokal), starke Distanz zu Computern</p>	<p>5 Aufstiegsorientierte „Mitte der Gesellschaft“ (2019: Mittelständische)</p> <p><b>Kultur und Medien:</b> Buchleser, eher Lokalzeitung als überregional</p>	<p>8 Hedonisten „Studentisches Milieu“</p> <p><b>Kultur und Medien:</b> Popkultur, zum Teil Distanz zur Hochkultur</p>
<p>Niedrig</p> <p>Wertorientierung : Kalkulierend-bescheiden</p>	<p>3 Traditionelle Arbeiter Arbeiterkultur (2019: Bodenständig Traditionelle)</p> <p><b>Kultur und Medien:</b> Volkstümliche Kulturformen und Unterhaltung. Große Distanz Computern Büchern und Weiterbildung, Lesen von Boulevardzeitungen</p>	<p>6 Heimzentrierte Heim-/Familienzentriert durch Kinder und geringe Ressourcen</p> <p><b>Kultur und Medien:</b> Starke Stellung von TV, große Distanz zur Hochkultur (sehr groß zu Büchern) und zu alternative Kultur, weniger volkstümliche Kultur als bei Traditionellen Arbeitern, Lesen von Boulevardzeitungen, große Distanz zur Weiterbildung</p>	<p>9 Unterhaltungssuch. Materielle Konsum und Zuschaustellung</p> <p><b>Kultur und Medien:</b> Sehr große Distanz zu Hoch- (inkl. Bücher) und große Distanz zu alternative Kultur – dafür Popkultur. Große Distanz zu Weiterbildung. Lesen von Boulevardzeitungen (große Distanz zu anderen Zeitungen)</p>



Tabelle 9: Lebensstile nach Gunnar Otte

Für die Stadtbücherei in der MAG liegt seit Juni 2010 eine Unterteilung ihrer Kunden nach Lebensstil-Stereotypen vor.<sup>49</sup> Im November und Dezember 2009 wurden mittels Online-Tool und mit Hilfe von Print-Fragebögen insgesamt 305 erwachsene Nutzer in vier Wochen befragt. Damit haben 17,6% der aktiven erwachsenen Büchereikunden an der Umfrage teilgenommen.<sup>50</sup> Diese Umfrage wurde Ende 2012 und 2016 wiederholt. Der Fragebogen fußte auf einer Magisterarbeit von Martin Sztatki.<sup>51</sup> Die Verteilung unserer Kunden nach Lebensstilen ergibt folgendes Bild:

Lebensstil	Anteil in% 2009	Anteil in% 2012	Anteil in% 2016
Konservativ Gehobene	2,3	3,5	3,36
Konventionalisten	6,89	7	6,44
Traditionelle Arbeiter	6,23	5	3,36
<b>Liberal Gehobene</b>	<b>10,82</b>	<b>13</b>	<b>15,97</b>
<b>Aufstiegsorientierte</b>	<b>37,05</b>	<b>39</b>	<b>28,85</b>
<b>Heimzentrierte</b>	<b>13,11</b>	<b>13,75</b>	<b>10,36</b>
Reflexive	5,57	5,75	5,6
Hedonisten	13,44	8	9,24
Unterhaltungssuchende	1,97	1,75	3,08
Keine Angaben gemacht	2,62	3,25	<b>13,73</b>
<b>Teilnehmer (Personen)</b>	<b>305</b>	<b>400</b>	<b>358</b>

Tabelle 10: Verteilung der Lebensstile bei den Kund/Innen der Stadtbücherei<sup>52</sup>

Die Hauptnutzerguppe der Stadtbücherei sind damit die Aufstiegsorientierten. Da zwischen den Lebensstilen natürlich Durchlässigkeit besteht, verwundert es auch nicht, dass die direkt benachbarten Lebensstile stark vertreten sind. Aufstiegsorientierte, Liberal Gehobene und Heimzentrierte liegen auf der gleichen Ebene was deren Modernität anbelangt. Auf Ebene des Ausstattungsniveaus liegen Konventionalisten, Aufstiegsorientierte und Hedonisten gleichauf. Das jetzige Angebot ist also stark auf die Mitte der Gesellschaft zugeschnitten und strahlt auf die nächstliegenden Lebensstile aus.

Dass einige der Büchereinutzer\*innen dem Milieu der Heimzentrierten zuzuordnen sind, verwundert nicht. Dieser Lebensstil hat zwar selbst kein ausgeprägtes Interesse an Büchern oder Weiterbildung, wohl aber an der Schulbildung seiner Kinder sowie an deren Freizeitgestaltung. Hierbei sind die Angehörigen des Lebensstiles auf kostengünstige Angebote angewiesen. Daher kann die Stadtbücherei hier ihre niedrigschwelligen Angebote für Kinder gut platzieren.

Die Bücherei will auch in Zukunft ihre Angebote auf die Mitte der Gesellschaft ausrichten. Wir gehen davon aus, dass auch die nächstliegenden Lebensstile durch diese Angebotspolitik weiterhin mit bedient werden. Da bereits jetzt viele Kunden unserer Einrichtung aus den Milieus der Heimzentrierten stammen, sollen diese Kundengruppen parallel dazu stärker entwickelt werden. Hierzu wird die Bücherei besondere Maßnahmen ergreifen. So entstand gerade eine neue attraktive Kinderbibliothek mit viel Aufenthaltsqualität, die Angebote im Internet werden schrittweise ausgebaut und der Bestand an Konsolenspielen erweitert. Gleichzeitig wird der Bestand an Lernhilfen und Erstlesemedien auf dem bisherigen hohen Niveau weitergepflegt.

Unsere Annahme, dass sich ein auf die Mitte der Gesellschaft zugeschnittener Bestand auf alle, horizontal und vertikal neben dem Milieu der Aufstiegsorientierten liegenden Milieus positiv auswirkt, hat sich im Hinblick auf das Milieu der Hedonisten nicht bewahrheitet. Hier hat die Stadtbücherei Kunden verloren, trotz der Online-Bibliothek. Wir vermuten, dass dieses Milieu eine höhere, unmittelbare Verfügbarkeit von Medien wünscht, die die Stadtbücherei im Gegensatz zu

<sup>49</sup> Sztatki, Martin: Zielgruppenanalyse für die Bibliotheken Backnang, Geislingen, Möckmühl, Neckarsulm, Öhringen (2010)

<sup>50</sup> Sztatki, Martin: Zielgruppenanalyse für die Bibliotheken Backnang, Geislingen, Möckmühl, Neckarsulm, Öhringen (2010)

<sup>51</sup> Sztatki, Martin: Kundenorientierung! Doch wer sind unsere Zielgruppen? (2010)

<sup>52</sup> Benutzerumfrage Stadtbücherei in der MAG 2009, 2011/2012, 2016, 2022



kommerziellen Angeboten nicht bieten kann. Die Stadtbücherei wird daher keine besonderen Maßnahmen treffen um diese Kundengruppe gezielt zurückzugewinnen, sondern ihren Schwerpunkt bei einem Angebot für die Mitte der Gesellschaft belassen.

Das Milieu der Liberal Gehobenen ist mit 15,97% unserer Kunden mittlerweile die zweitstärkste Nutzergruppe. Die Liberal Gehobenen besitzt eine ganz besondere Bedeutung für die Stadtbücherei. Angehörige dieser Zielgruppe bewerten, wie die Aufstiegsorientierten auch, die Bücherei als besonders wichtig. Zudem zeichnet sich dieses Milieu durch besonders häufige Besuche der Einrichtung aus. Viele Angebote der Stadtbücherei werden von dieser Zielgruppe ganz besonders geschätzt. Daher muss die Stadtbücherei ein besonderes Augenmerk auf diese wichtigen Fürsprecher und Nutzer ihrer Einrichtung legen.

Eine erneute Untersuchung zu den Lebensstilen der Büchereinutzer\*innen erfolgte 2022 im Rahmen der nächsten Benutzerbefragung. Allerdings wurde zuvor die Fragestellung (und die Lebensstile) von Herrn Otte angepasst. Die Auswertung der Umfrage macht deutlich, dass die Befragten, ohne Interviewpartner, mit der veränderten Fragestellung nicht zurecht kommen. Das zeigt sich an vielen widersprüchlichen Angaben. Daher muss die Befragung in Interviewform wiederholt werden. Das soll 2024 geschehen. Die Erfahrung zeigte, dass die grundlegende Benutzerbefragung (z.B. zur Zufriedenheit mit Angeboten) weiter ohne direkte Ansprechpartner erfolgen kann. Die Lebensstilanalyse nun aber Unterstützung erfordert. Bis zu einer neuen Befragung werden daher die alten Werte und Bezeichnungen weiterverwendet.<sup>53</sup>

**7. Kommunikationspolitik der Stadtbücherei in der MAG**

<b>Kommunikationsanlass</b>	<b>Kommunikationsform</b>
Kunden- Nichtkundeninformation	Homepage Bücherei-Flyer (mehrsprachig) Stadtinfo: Allgemeine Informationen E-Mail-Service Telefonische Auskünfte OPAC und App B24 Jahresbericht Facebook-Auftritt Instagram-Auftritt WhatsApp-Infodienst Youtube-Kanal Podcast z.T. VHS-Programm
Werbung	Homepage Bücherei-Flyer (mehrsprachig) Stadtinfo: Neuerwerbungen & Veranstaltungen Plakate Zeitungsartikel OPAC: Neuerwerbungslisten Facebook-Auftritt Instagram-Auftritt WhatsApp-Infodienst z.T. VHS-Programm
Kontaktarbeit	Regelmäßiger Kontakt zur Fachbereichsleitung Regelmäßige (14 tägige) Besprechung mit dem Oberbürgermeister im Rahmen der Besprechung der Sachgebietsleitungen aus dem Verwaltungsbereich Teilnahme an Sitzungen des Verwaltungsausschusses und des Gemeinderates bei Bedarf Gremienmitarbeit beim Kulturherbst und dem Lese-Netzwerk

<sup>53</sup> Benutzerumfrage Stadtbücherei in der MAG 2022



	Geislingen, im Museumsbeirat, im Beirat der VHS und im Beirat des K19 sowie der Bürgerstiftung
Lobbyarbeit	Förderverein mit zwei Beiräten im Vorstand aus dem Kollegium der Stadtbücherei. Büchereileitung ist Teil des Beirates der VHS
Grundsatz	Beantwortung aller Kund*innenanfragen spätestens innerhalb von drei Öffnungstagen

Tabelle 11: Kommunikationspolitik

### 8. Ressourcen der Stadtbücherei in der MAG

Der Haushalt der Stadtbücherei Geislingen ist teil-budgetiert. Zudem werden nicht alle im Budget enthaltenen Haushaltsstellen durch die Büchereileitung selbst bewirtschaftet. Die Bewirtschaftung der Personalkosten wird durch die Personalstelle der Stadt vorgenommen. Nichtsdestotrotz ist die Büchereileitung auch unter Berücksichtigung der Personalkosten für die Einhaltung des Budgetrahmens verantwortlich. Im Budgetrahmen nicht verbrauchte Mittel können ggf. auf das Folgejahr übertragen werden.

Alle Dienstleistungen der Stadtbücherei sind Produkten nach dem Produktplan Baden-Württemberg zugeordnet.

<b>Im Budget</b>		
Posten	Ansatz EUR 2022	Ausgaben EUR 2022
Personalkosten	360.000	348.495
Neuerwerb Einrichtung & Geräte / Wartung	2.500	2.300
Medienbeschaffung / Lizenzen / Veranstaltungsarbeit	69.000	88.400
Geschäftsausgaben	13.000	8.000
<b>Nicht im Budget</b>		
Posten	Ansatz EUR 2022	Ausgaben EUR 2022
Raumverrechnung	80.700	80.700
Verwaltungskostenbeitrag	9.640	9.640
Service-Leistungen Ämter	52.300	52.300
Abschreibungen	79.600	79.600
<b>Einnahmen</b>		
	Ansatz EUR 2022	Einnahmen EUR 2022
Gesamt	50.900	49.100

Tabelle 12: Vereinfachte Darstellung der finanziellen Ressourcen, interne Kosten noch nicht gebucht



## 9. Organisations- und Führungsgrundsätze der Stadtbücherei in der MAG

Die Stadtbücherei in der MAG ist Teil des Fachbereiches Bildung, Kultur, Jugend und Ehrenamt. Innerhalb der Stadtbücherei sorgt die Verteilung der Arbeiten auf Teams dafür, dass die meisten Arbeiten in selbstverantwortlicher Tätigkeit erledigt werden können. Die Büchereileitung, bestehend aus Leitung und Stellvertretung, bildet dabei ebenfalls ein Team, das alle mit der Verwaltung in Verbindung stehenden Arbeiten in Kooperation erledigt.

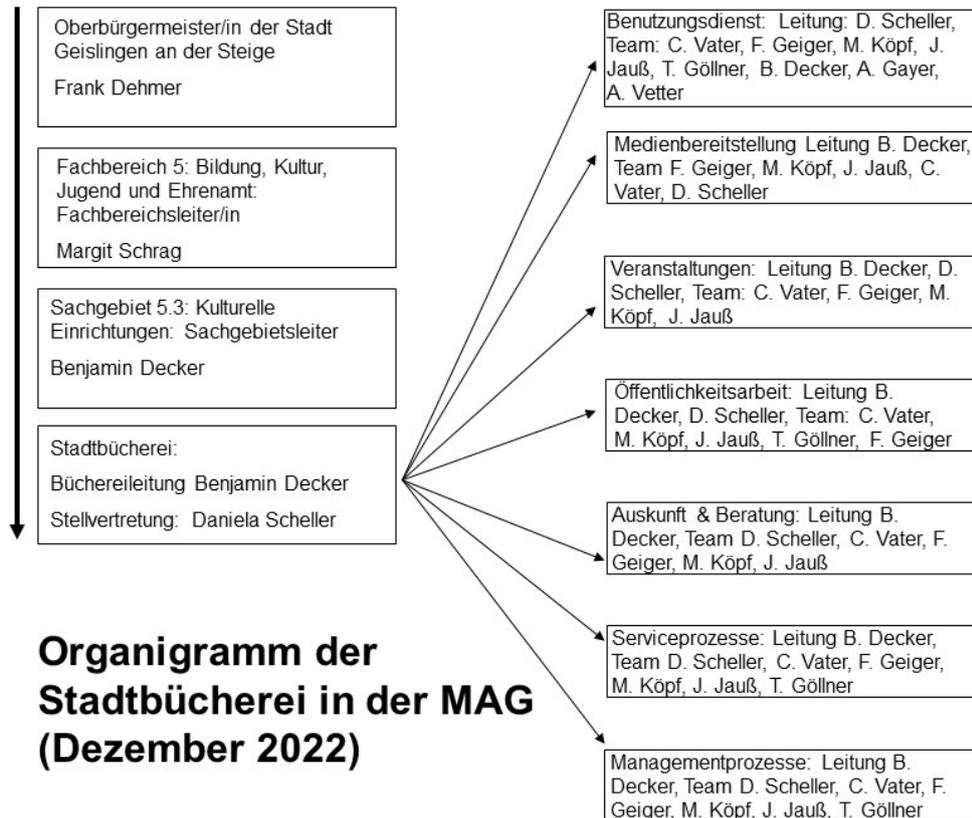


Diagramm 3: Organigramm der Stadtbücherei in der MAG



## 10. Quellenverzeichnis

Anlage 1 zur Gemeinderatsdrucksache Nr. 125a der Stadt Geislingen an der Steige (2008).

Bertelsmann Stiftung (2016)

Bertelsmann-Stiftung: Wegweiser Kommune, Kommunale Bereiche

URL: <http://www.wegweiser-kommune.de/kommunen/geislingen-an-der-steige>,

Online-Ressource, letzter Zugriff: 20.01.2023

Bertelsmann Stiftung (2017)

Bertelsmann-Stiftung: Wegweiser Kommune, Demographie-Profile

<https://www.wegweiser-kommune.de/documents/20125/132144/Typ+6.pdf/6b1e2d01-5e43-6493-5c79-8a3e616a51fb?t=1624448859602>

Online-Ressource, letzter Zugriff: 20.01.2023

Dieser Link öffnet die Seite: Demografietypisierung 2020, Typ 6

Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, Artikel 5.

Bundesvereinigung der deutschen Bibliotheks- und Informationsverbände (2009)

Grundlagen für gute Bibliotheken – Leitlinien für Entscheider. Berlin, 2009.

URL: [https://www.vdb-online.org/publikationen/einzeldokumente/2008\\_21-gute-gruende.pdf](https://www.vdb-online.org/publikationen/einzeldokumente/2008_21-gute-gruende.pdf), Online-Ressource, letzter Zugriff: 21.01.2023

Geislinger Zeitung: <https://www.swp.de/lokales/geislingen/wohnen-im-kreis-goepplingen-geislingen-an-der-steige-immer-mehr-einwohner-wohnungen-bauplaetze-53653485.html>. Online-Ressource, letzter Zugriff: 21.01.2023

Geislinger Zeitung: <https://www.swp.de/lokales/geislingen/kindergarten-geislingen-der-bedarf-an-kita-plaetzen-in-geislingen-steigt-weiter-58478319.html> Online-Ressource, letzter Zugriff: 21.01.2023

Gemeinsames Positionspapier der Kommunalen Landesverbände Baden-Württemberg und des LV Baden-Württemberg im dbv "Öffentliche Bibliotheken - Bildungspartner für die Bürgerinnen und Bürger in jeder Lebensphase" (2012)

<https://www.bibliotheksverband.de/dbv-landesverband-baden-wuerttemberg#VereinbarungenundVertraege>, Online-Ressource, letzter Zugriff 21.01.2023

Gesetz zur Förderung der Weiterbildung und des Bibliothekswesens (Weiterbildungs-förderungsgesetz) in der Fassung vom 20. März 1980: <http://www.landesrecht-bw.de/jportal/?quelle=jlink&query=WeitBiF%C3%B6G+BW&psml=bsbawueprod.psml&max=true&aiz=true#jlr-WeitBiFöGBW1980pG1> Online-Ressource, letzter Zugriff: 21.01.2023

Große Kreisstadt Geislingen an der Steige:

<http://www.geislingen.de>, Online-Ressource, letzter Zugriff: 23.01.2023

<https://www.geislingen.de/de/gaeste/tourismus-freizeit/aktiv-in-der-natur/wandern/>, Online-Ressource, letzter Zugriff: 23.01.2023

<https://www.geislingen.de/de/buerger/rathaus-info/mach5-buergerbeteiligung-info/mach5-nachhaltige-stadtentwicklung/>, Online-Resource, letzter Zugriff: 23.01.2023

Gemeinderatsdrucksache Nr. 125a der Stadt Geislingen an der Steige (2008)

Schulstatistiken der Stadt Geislingen an der Steige 2008/2009 bis 2022/2023

Informationen des Einwohnermeldeamtes der Stadt Geislingen an der Steige

IFLA (1994)

International Federation of Library Associations and Institutions und United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization: Public Library Manifesto 1994.

<https://repository.ifla.org/bitstream/123456789/168/1/pl-manifesto-en.pdf> Online-Ressource, letzter Zugriff: 27.01.2023



IHK Region Stuttgart: Einzelhandelskennziffern 2018:

<https://www.ihk.de/stuttgart/branchen/handel/zahlen-und-fakten/einzelhandelskennziffern-region-stuttgart-2018-4140398>

Online-Ressource, letzter Zugriff: 27.01.2023

<https://www.ihk.de/stuttgart/branchen/handel/zahlen-und-fakten/einzelhandelskennziffern-region-stuttgart-2018-4140398>

Online-Ressource, letzter Zugriff: 27.01.2023

Jahresberichte und -Statistiken der Stadtbücherei in der MAG (2008-2022)

Köhler, Horst (2007)

„Ein Freudentag für die Kulturnation“ – Festrede von Bundespräsident Horst Köhler anlässlich des Festaktes zur Wiedereröffnung der Herzogin Anna Amalia Bibliothek (27.10.2007)

URL: [http://www.bundespraesident.de/SharedDocs/Reden/DE/Horst-](http://www.bundespraesident.de/SharedDocs/Reden/DE/Horst-Koehler/Reden/2007/10/20071024_Rede.html)

[Koehler/Reden/2007/10/20071024\\_Rede.html](http://www.bundespraesident.de/SharedDocs/Reden/DE/Horst-Koehler/Reden/2007/10/20071024_Rede.html), Online-Ressource, letzter Zugriff: 21.01.2023

Kooperationsvereinbarungen der Stadtbücherei in der MAG mit den Grundschulen Aufhausen und Eybach, mit der Albert-Einstein-Grundschule und der Lindenberg, der Tegelbergschule, der Uhlandschule, der Daniel-Straub-Realschule, der Schubart-Realschule, dem Helfenstein-Gymnasium, dem Michelberg-Gymnasium, der Gottfried-von-Spitzenberg-Schule in Kuchen und dem Oberlin-Kindergarten (2009 bis 2012)

Kooperationsvertrag der Stadtbücherei in der MAG mit den Stadtbibliotheken Göppingen 2008

Kooperationsvereinbarungen und Beitrittserklärungen zum Betrieb der Online-Bibliothek (2009 – 2014)

Kooperationsvereinbarung mit den Bibliotheken Ibbenbüren und Güstrow (2018)

Landesentwicklungsplan Baden-Württemberg (2002)

[https://mlw.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-](https://mlw.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-mlw/intern/Dateien/06_Service/Publikationen/Landesentwicklungsplan_2002.PDF)

[mlw/intern/Dateien/06\\_Service/Publikationen/Landesentwicklungsplan\\_2002.PDF](https://mlw.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-mlw/intern/Dateien/06_Service/Publikationen/Landesentwicklungsplan_2002.PDF) Online-Ressource, letzter Zugriff: 27.01.2023

Landesverband Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (2008)

An der Zukunft von Stadt und Land bauen – Kommunale Bibliotheken in Baden-Württemberg

<https://www.bibliothek-des-jahres-bw.de/> Online-Ressource, letzter Zugriff: 21.01.2023

Landesverband Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (2015)

Orte für Bildung und Begegnung – Öffentliche Bibliotheken in Baden-Württemberg:

[http://www.s.fachstelle.bib-bw.de/wir/Orte%20fuer%20Bildung%20und%20Begegnung\\_2015.pdf](http://www.s.fachstelle.bib-bw.de/wir/Orte%20fuer%20Bildung%20und%20Begegnung_2015.pdf),

Online-Ressource, letzter Zugriff: 21.01.2023

Landesverband Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (2003)

Leitbild „Öffentliche Bibliotheken in Baden-Württemberg“: „Die Öffentliche Bibliothek als öffentliche Aufgaben“ Gemeinsame Erklärung der Kommunalen Landesverbände Baden-Württemberg und des Landesverbandes Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband (dbv):

[https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-](https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-Internet/Freiburg/Abteilung_2/Referat_23/Fachstelle_Bibliothekswesen/Fachinformationen/Document)

[Internet/Freiburg/Abteilung\\_2/Referat\\_23/Fachstelle\\_Bibliothekswesen/Fachinformationen/ DocumentLibraries/Documents/rpf-bib-papiere-leitbild-bw.pdf](https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-Internet/Freiburg/Abteilung_2/Referat_23/Fachstelle_Bibliothekswesen/Fachinformationen/DocumentLibraries/Documents/rpf-bib-papiere-leitbild-bw.pdf) Online-Ressource, letzter Zugriff: 27.01.2023

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg: Rahmenvereinbarung zur Kooperation zwischen Schulen, Kindertageseinrichtungen und Bibliotheken in Baden-Württemberg:

[https://dbv-cs.e-fork.net/sites/default/files/2021-04/2016\\_Rahmenvereinbarung\\_Kooperation.pdf](https://dbv-cs.e-fork.net/sites/default/files/2021-04/2016_Rahmenvereinbarung_Kooperation.pdf)

Online-Ressource, letzter Zugriff: 27.01.2023



Otte, Gunnar: Sozialstrukturanalysen mit Lebensstilen : Eine Studie zur theoretischen und methodischen Neuorientierung der Lebensstilforschung. 2. Aufl. Wiesbaden : VS, Verl. für Sozialwiss., 2008

URL: <https://sozialstruktur.sozioologie.uni-mainz.de/files/2019/12/Otte2019-Weiterentwicklung-der-Lebensf%C3%BChrungstypologie-Version-2019.pdf>

(Stand: Juni 2019), Online-Ressource, letzter Zugriff: 21.01.2023

Regionalplan der Region Stuttgart (2009)

URL: <https://www.region-stuttgart.org/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=682&token=5d584afc521d2491a202126da5d2d600e8192c77>

(Stand: 22.07.2009), Online-Ressource, letzter Zugriff: 21.01.2023

Statistisches Bundesamt: Zensus 2011 (2013)

URL: [https://www.zensus2011.de/DE/Home/home\\_node.html;jsessionid=F47653251BA08F35E5475DED2439817A.2\\_cid394](https://www.zensus2011.de/DE/Home/home_node.html;jsessionid=F47653251BA08F35E5475DED2439817A.2_cid394), Online-Ressource, letzter Zugriff: 21.01.2023

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (2022)

URL: <http://www.statistik-bw.de/>, Online-Ressource, letzter Zugriff: 21.01.2023

Szlatki, Martin: Zielgruppenanalyse für die Bibliotheken Backnang, Geislingen, Möckmühl, Neckarsulm, Öhringen (2010)

Szlatki, Martin: Kundenorientierung! Doch wer sind unsere Zielgruppen? (2010)

Erschienen in "Gut ist uns nie gut genug!" : Instrumente zur Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung für eine ausgezeichnete Bibliothek / hrsg. von Tom Becker ; Cornelia Vonhof. Wiesbaden : Dinges & Frick, 2010

Vereinte Nationen (UNO): 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs: <https://unric.org/de/17ziele/>, Online-Ressource, letzter Zugriff: 30.01.2023

Engagement Global gGmbH: <https://17ziele.de/index.html>, Online-Ressource, letzter Zugriff: 30.01.2023

Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg (2002)

+

Landesentwicklungsplan 2002 Baden-Württemberg

[https://mlw.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-mlw/intern/Dateien/06\\_Service/Publikationen/Landesentwicklungsplan\\_2002.PDF](https://mlw.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-mlw/intern/Dateien/06_Service/Publikationen/Landesentwicklungsplan_2002.PDF), Online-Ressource, letzter Zugriff: 27.01.2023



**Erstellt durch:**  
 Dipl.-Bibliothekar Benjamin Decker (Büchereileiter)  
 Dipl.-Bibliothekarin Daniela Scheller (stellv. Büchereileiterin)  
**Stand: Januar 2023**

**Tabellarische Aufstellung der Ziele, Zielgruppen, Kooperationspartner, Maßnahmen und Erfolgskontrolle mit Schwerpunktsetzung**

<b>Vernetzer Ort des Wissens</b>	<b>Aufgabenbeschreibung</b>	<b>Ergebnisziele und Messindikatoren</b>	<b>Zielgruppe</b>	<b>Kooperationspartner</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Erfolgskontrolle</b>
<b>Schwerpunkt</b>  Produkt lt. Produktplan:  27.20.01	Bereitstellung von Sachmedien zur allgemeinen Weiterbildung für Erwachsene und Jugendliche  Grundsatz: Sachliteratur ist hier keine spezifische Fachliteratur für bestimmte Berufsbilder und Wissenschaften.	Unser Medienbestand ist so gut am Kundeninteresse orientiert, dass er jährlich einen Umsatz von mind. 2,5 Ausleihen erzielt.  2017: 2,86 2018: 2,65 2019: 3,1 2022: 2,0	Aufstiegsorientierte Hedonisten Liberal Gehobene  Schüler ab Sek. I	-	Laufende Erwerbung  Bewerbung von Neuanschaffungen durch:  - Literaturlisten Stadtinfo - Literaturlisten Internetpräsenz - Neuerwerbungs-Modul OPAC - Veröffentlichung ausgesuchter Titel in „Tipps vom Team“ - Plakatierung in Schaukasten und Pinnwand	Jährliche Statistik Monatliche Statistik  Jahresbericht
<b>Schwerpunkt</b>  Produkt lt. Produktplan:  27.20.01	Sachmedien zur allgemeinen Bildung für Kinder & Jugendliche bis 15 Jahren	Unser Medienbestand ist so gut am Kundeninteresse orientiert, dass er jährlich einen Umsatz von mind. 4 Ausleihen erzielt.  2017: 4,08 2018: 4,39 2019: 4,35 2022: 4,10	Kinder von 2 Jahren bis 15 Jahren	-	Laufende Erwerbung  Bewerbung von Neuanschaffungen durch:  - Literaturlisten Stadtinfo - Literaturlisten Internetpräsenz - Neuerwerbungs-Modul OPAC - Veröffentlichung ausgesuchter Titel in „Tipps vom Team“ - Plakatierung in Schaukasten und Pinnwand - Verstärkte Sachbuchausstellungen im Bereich 6	Jährliche Statistik Monatliche Statistik  Jahresbericht
<b>Schwerpunkt</b>  Produkt lt. Produktplan:	Bereitstellung von Lernhilfen	Unser Medienbestand ist so gut am Kundeninteresse orientiert, dass er jährlich einen Umsatz von mind. 2,5 Ausleihen erzielt.	Kinder von Klasse 1 bis zum Schulabschluss  Hedonisten	-	Laufende Erwerbung  Bewerbung von Neuanschaffungen durch:  - Literaturlisten Stadtinfo	Jährliche Statistik Monatliche Statistik  Jahresbericht



27.20.01		2017= 3,54 2018 = 3,33 2019 = 3,31 2022: 2,24			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Literaturlisten</li> <li>- Internetpräsenz</li> <li>- Neuerwerbungsmodul</li> <li>- OPAC</li> <li>- Veröffentlichung ausgesuchter Titel in „Tipps vom Team“</li> <li>- Plakatierung in Schaukasten und Pinnwand</li> </ul>	
Produkt lt. Produktplan:  27.20.01	Öffentliche Internetzugänge	Mindestens zwei Stunden Nutzung pro Tag außerhalb der Führungen.  Ziel wird erreicht.	Aufstiegsorientierte Hedonisten Liberal Gehobene Heimzentrierte  Schüler ab dem 10. Lebensjahr.	IT-Stelle der Stadt Geislingen	Bewerbung des Angebotes durch Tischaufsteller  <b>Neues Login-Verfahren ist angedacht aber noch nicht finanzierbar.</b>	Jahresstatistik Ausleihe Leihbooks
<b>Schwerpunkt</b>  Produkt lt. Produktplan:  27.20.01	Bereitstellung von Zeitschriften (Print)	Unser Medienbestand ist so gut am Kundeninteresse orientiert, dass er jährlich einen Umsatz von mind. 5 Ausleihen erzielt. Das ursprüngliche Ziel von 7 Ausleihen wird nicht mehr erreicht.  2017: 5,09 2018: 5,78 2019: 6,34 2022: 4,73	Aufstiegsorientierte Hedonisten Liberal Gehobene Heimzentrierte  Schüler ab dem 8. Lebensjahr.	-	Laufende Erwerbung  Bewerbung von Neuanschaffungen durch:  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Literaturlisten Stadtinfo</li> <li>- Literaturlisten</li> <li>- Internetpräsenz</li> <li>- Neuerwerbungsmodul</li> <li>- OPAC</li> <li>- Veröffentlichung ausgesuchter Titel in „Tipps vom Team“</li> <li>- Plakatierung in Schaukasten und Pinnwand</li> </ul> <b>Ein neuer Zeitschriften-Lesebereich ist eingerichtet. Hierfür muss mehr Werbung erfolgen.</b>	Jährliche Statistik Monatliche Statistik  Jahresbericht
<b>Schwerpunkt</b>  Produkt lt. Produktplan:  27.20.01	Fernleihverkehr	Mit dem Angebot der Fernleihe kann im gesamten Bundesgebiet Literatur zur wiss. Fortbildung bezogen werden. Somit können auch die komplexesten Kundenanfragen befriedigt werden.  Finanzielles Ziel: Kostendeckung für	Alle Bibliothekskunden. Jeder Bürger muss die gleiche Möglichkeit haben, Literatur für die wiss. Bildung zu erhalten. Unabhängig vom Wohnort. (Leihverkehrsordnung)  Dabei führt die Stadtbücherei die	Bibliotheksservice zentrum (BSZ) in Konstanz  Bibliotheken des Staufferkreises Göppingen	Angebot der Fernleihe bei jedem Informationsbedarf der nicht aus dem eigenen Bestand gedeckt werden kann. Auf Kundenwunsch: <ul style="list-style-type: none"> <li>• direkte Durchführung der Bestellung</li> <li>• Entgegennahme von Literaturlisten, Titelverifikation und Durchführung der</li> </ul>	Anzahl der Fernleihen nach: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kreisleihe</li> <li>• Regionaler Fernleihe</li> <li>• Nationaler Fernleihe</li> <li>• Kopien</li> </ul> Aufschlüsselung der



		Stadtbücherei – wird erreicht.	Bestellungen weitgehend kostenneutral durch		<ul style="list-style-type: none"> <li>Bestellung</li> <li>Hinweis auf die Dienstleistung in allen Kommunikationsmitteln</li> <li>Hinweis auf Dokumentenlieferdienste</li> </ul>	Kosten nach: <ul style="list-style-type: none"> <li>Bearbeitung</li> <li>Porto</li> </ul>
<b>Vernetzter Ort der Bildung</b>	<b>Aufgabenbeschreibung</b>	<b>Ergebnisziele und Messindikatoren</b>	<b>Zielgruppe</b>	<b>Kooperationspartner</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Erfolgskontrolle</b>
<b>Schwerpunkt</b>  Produkt lt. Produktplan:  27.20.01	Leseförderung	60% der Geislinger Kinder haben bis zur Vollendung des 10. Lebensjahres einen eigenen Büchereiausweis.  68% (2012) Anteil 45% (2013) Anteil 66% (2014) Anteil 57% (2015) Anteil 44% (2016) Anteil 43% (2017) Anteil 58% (2018) Anteil 47% (2022) Anteil	Geislinger Kinder von zwölf Monaten bis zum Alter von 10 Jahren	Haus der Familie (für Buchstart) Familientreff (für Buchstart) Fachbereich 5 Fachbereich 4 Geislinger Grundschulen	Buchstart  Führungen Klassen 1, 2, 3 & 4 entsprechend Kooperationsvereinbarungen Geislinger Grundschulen  Besuch von Elternabenden entsprechend Kooperationsvereinbarungen Geislinger Grundschulen  Jährlicher Vorlesewettbewerb des Lese-Netzwerks Geislingen  Autorenlesungen entsprechend Kooperationsvereinbarungen  HEISS AUF LESEN  <i>Wir befinden uns in einer Aufholphase nach der Pandemie. Fast zwei Jahre lang gab es keine Klassenführungen. 2022 wurden viele neue Leser*innen gewonnen. Zielerreichung binnen zwei Jahren vorgesehen.</i>	Jährliche Statistik der Bücherei in Verbindung mit Statistiken des Einwohnermeldeamtes
Produkt lt. Produktplan:  27.20.01		Die Medien der Gruppe „Erstes Lesealter“ erreichen einen jährlichen Umsatz von mind. 7 Ausleihen.  2017: 7,28 2018: 8,47 2019: 7,7 2022: 6,64	Geislinger Kinder vom Schulanfänger bis zum Ende der Grundschule	Kooperations-schulen	Erwerbung  Bewerbung bei Elternabenden in den Schulen. Deren Durchführung ist durch Kooperations-Vereinbarungen sichergestellt.  Bewerbung von Neuanschaffungen durch:  - Literaturlisten Stadinfo	Jährliche Statistik Monatliche Statistik



					<ul style="list-style-type: none"> <li>- Literaturlisten</li> <li>- Internetpräsenz</li> <li>- Neuerwerbungsmodul OPAC</li> <li>- Veröffentlichung ausgesuchter Titel in „Tipps vom Team“</li> <li>- Plakatierung in Schaukasten und Pinnwand</li> </ul> <p style="color: red;">Wir befinden uns in einer Aufholphase nach Corona. Mit steigenden Nutzerzahlen wird das Ziel voraussichtlich binnen zweier Jahre erreicht.</p>	
<p><b>Schwerpunkt</b></p> <p>Produkt lt. Produktplan:</p> <p>27.20.01</p>	Lesekompetenz	<p>Alle Geislinger Grundschulen nutzen den Antolin-Lesering des Lese-Netzwerkes Geislingen</p> <p>2018: erreicht 2019: erreicht 2020: erreicht 2021: erreicht 2022: erreicht</p>	Schüler der Geislinger Grundschulen	Alle Grundschulen, die auch zugleich Teil des Lese-Netzwerkes Geislingen sind.	Organisation und Leitung des Lese-Netzwerkes Geislingen (bestehend seit 2006)	Rückmeldung aus den Schulen in Verbindung mit Kooperationsvereinbarungen mit Geislinger Schulen und Antolin-Lizenz-Rechnungen
<p><b>Schwerpunkt</b></p> <p>Produkt lt. Produktplan:</p> <p>27.20.01</p>	Informationskompetenz	<p>Alle 5. oder 6. Klassen der Geislinger Schulen außer dem Helfenstein-Gymnasium besuchen einmal im Schuljahr eine Büchereiführung oder den Bibliotheksunterricht</p> <p>Alle 8. Klassen des Helfenstein-Gymnasiums besuchen einmal im Schuljahr eine Büchereiführung</p> <p>Kennzahl: Mind. 25,79 Schulungsstunden je 1000 Schüler/innen des Einzugsgebietes: wurde in den Jahren 2017-2019 und 2022 erreicht. In den Pandemie-Jahren nicht.</p>	Alle Geislinger Schüler der Klassen 5 oder 6 bzw. die Klassen 8 des HeGy	Alle Geislinger Werkreal- und Realschulen, die Gesamtschule sowie die Gymnasien und die GvS Kuchen	<p>Führungen entsprechend der Kooperationsvereinbarungen mit den Geislinger und Kuchener Schulen</p> <p>Werbung für die Inanspruchnahme der Führungsangebote durch Terminvorschlagsschreiben</p> <p>Durchführung der Führungen</p> <p>Gezielt werden Schulen angesprochen, die nach der Pandemie noch nicht wieder den Rhythmus an Führungsbesuchen aufgenommen haben.</p>	Jährliche Führungsstatistik



<b>Schwerpunkt</b> Produkt lt. Produktplan: 27.20.01	Medienlieferant	Zu den verschiedensten Themenwünschen werden Medienkisten für Schulen und Kindergärten zusammengestellt. Damit können jährlich mindestens 20 thematische Medienwünsche befriedigt werden.  2017: nicht erreicht 2018: erreicht 2019: nicht erreicht 2022: erreicht	Kindergärten und Grundschulen der Stadt Geislingen und des Umlandes.	-	Werbung für die Inanspruchnahme bei persönlichen Gesprächen mit Lehrkräften  Seit 2022 gibt es hier neue Angebote. 2023 wird ein neues Projekt „Unterwegs mit der Stadtbücherei“ umgesetzt,	Jährliche Statistik Monatliche Statistik
	Betrieb nichtöffentlicher Zweigstellen in Kooperation	Schulbibliothek Michelberg-Gymnasium seit 2011  Schulbibliothek Schubart-Realschule 2020 (dann Schließung wegen Corona, noch keine Neueröffnung wegen Personalmangel)  Schulbibliothek Lindenschule seit 2023	Schüler und Lehrkräfte der Einrichtungen	Michelberg-Gymnasium  Musikschule	Erstellung und Umsetzung von Kooperationsvereinbarungen  Die neue Kooperation mit der Lindenschule läuft sehr gut an.	Jährliche Statistik Monatliche Statistik  Jahresstatistik
<b>Ort der Kultur</b>	<b>Aufgabenbeschreibung</b>	<b>Ergebnisziele und Messindikatoren</b>	<b>Zielgruppe</b>	<b>Kooperationspartner</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Erfolgskontrolle</b>
<b>Schwerpunkt</b> Produkt lt. Produktplan: 27.20.01	Bereitstellung von Schöner Literatur für jedes Alter	Unser Medienbestand ist so gut am Kundeninteresse orientiert, dass er jährlich einen Umsatz von mind. 4 Ausleihen bei SL und 5 bei KJL erzielt.  SL: 2017: 4,47 2018: 4,23 2019: 4,3 2022: 3,6  KJL: 2017: 5,01 2018: 5,12 2019: 5,06 2022: 5,34	Aufstiegsorientierte Liberal Gehobene Konventionalisten  Kinder & Jugendliche jeden Alters	-	Laufende Erwerbung  Bewerbung von Neuanschaffungen durch:  - Literaturlisten Stadtinfo - Literaturlisten Internetpräsenz - Neuerwerbungsmodul OPAC - Veröffentlichung ausgesuchter Titel in „Tipps vom Team“ - Plakatierung in Schaukasten und Pinnwand	Jährliche Statistik Monatliche Statistik  Jahresbericht
Produkt lt.	Bereitstellung von	Unser Medienbestand ist so	Kinder und Jugendliche	-	Laufende Erwerbung	Jährliche Statistik



<p>Produktplan: 27.20.01</p>	<p>Musikträgern</p>	<p>gut am Kundeninteresse orientiert, dass er jährlich einen Umsatz von mind. 5,5 Ausleihen erzielt.</p> <p>2017: 4,99 2018: 4,72 2019: 3,88 2022: 2,15</p>	<p>Hedonisten Aufstiegsorientierte Liberale Gehobene</p>		<p>Bewerbung von Neuanschaffungen durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Literaturlisten Stadtinfo</li> <li>- Literaturlisten</li> <li>- Internetpräsenz</li> <li>- Neuerwerbungsmodul OPAC</li> <li>- Veröffentlichung ausgesuchter Titel in „Tipps vom Team“</li> <li>- Plakatierung in Schaukasten und Pinnwand</li> </ul> <p>Diese Medienart ist für Musikinhalte nicht mehr erfolgreich. Das Team der Bücherei erwägt eine radikale Veränderung des Bestandes.</p>	<p>Monatliche Statistik</p>
<p><b>Schwerpunkt</b>  Produkt lt. Produktplan:  27.20.01</p>	<p>Bereitstellung von Filmen</p>	<p>Unser Medienbestand ist so gut am Kundeninteresse orientiert, dass er jährlich einen Umsatz von mind. 12 Ausleihen erzielt.</p> <p>2017: 12,05 2018: 11,38 2019: 9,85 2022: 7,12</p>	<p>Kinder und Jugendliche Hedonisten Aufstiegsorientierte Liberale Gehobene Heimzentrierte</p>	<p>-</p>	<p>Laufende Erwerbung</p> <p>Bewerbung von Neuanschaffungen durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Literaturlisten Stadtinfo</li> <li>- Literaturlisten</li> <li>- Internetpräsenz</li> <li>- Neuerwerbungsmodul OPAC</li> <li>- Veröffentlichung ausgesuchter Titel in „Tipps vom Team“</li> <li>- Plakatierung in Schaukasten und Pinnwand</li> </ul> <p>Wir befinden uns in einer Aufholphase nach Corona. Mittelfristig ist aber auch dieses Ziel nicht mehr zu halten. Der Träger sollte dringend Mittel für einen Bibliotheks-Streaming-Dienst bereitstellen.</p>	<p>Jährliche Statistik Monatliche Statistik</p>
<p><b>Schwerpunkt</b>  Produkt lt. Produktplan:</p>	<p>Bereitstellung von Gesellschaftsspielen</p>	<p>Unser Medienbestand ist so gut am Kundeninteresse orientiert, dass er jährlich einen Umsatz von mind. 7 Ausleihen erzielt.</p>	<p>Kinder und Jugendliche Aufstiegsorientierte Heimzentrierte</p>	<p>-</p>	<p>Laufende Erwerbung</p> <p>Bewerbung von Neuanschaffungen durch:</p>	<p>Jährliche Statistik Monatliche Statistik</p>



27.20.01		2017: 7,54 2018: 8,7 2019: 7,2 2022: 6,72			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Literaturlisten Stadtinfo</li> <li>- Literaturlisten</li> <li>- Internetpräsenz</li> <li>- Neuerwerbungsmodul OPAC</li> <li>- Veröffentlichung ausgesuchter Titel in „Tipps vom Team“</li> <li>- Plakatierung in Schaukasten und Pinnwand</li> </ul> <p style="color: red;">Wir befinden uns in einer Aufholphase nach Corona. Mit steigenden Nutzerzahlen wird das Ziel voraussichtlich binnen zweier Jahre erreicht.</p>	
<p><b>Schwerpunkt</b></p> <p>Produkt lt. Produktplan:</p> <p>27.20.01</p>	Bereitstellung von PC- und Konsolenspielen	<p>Unser Medienbestand ist so gut am Kundeninteresse orientiert, dass er jährlich einen Umsatz von mind. 6,5 Ausleihen erzielt.</p> <p>2017: 6,46 2018: 5,43 2019: 6,84 2022: 9,37</p>	Kinder und Jugendliche Heimzentrierte Aufstiegsorientierte Hedonisten	-	<p>Laufende Erwerbung</p> <p>Bewerbung von Neuanschaffungen durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Literaturlisten Stadtinfo</li> <li>- Literaturlisten</li> <li>- Internetpräsenz</li> <li>- Neuerwerbungsmodul OPAC</li> <li>- Veröffentlichung ausgesuchter Titel in „Tipps vom Team“</li> <li>- Plakatierung in Schaukasten und Pinnwand</li> </ul>	<p>Jährliche Statistik</p> <p>Monatliche Statistik</p>
<p>Produkt lt. Produktplan:</p> <p>27.20.01</p>	Veranstaltungsarbeit	<p>Einhaltung der in den Kooperationsvereinbarungen festgelegten Veranstaltungen zum Fredericktag.</p> <p>Mind. 4 Programme und Veranstaltungen je 1000 Einwohner des Einzugsgebietes pro Jahr.</p> <p>2017: 4,00 2018: 2,87 2019: 4,93 2022: 4,69</p>	<p>Aufstiegsorientierte Liberal Gehobene</p> <p>Fredericktag: Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren</p>	<p>Alle Schulen mit Kooperationsvereinbarung</p> <p>Alle Lese-Netzwerk Schulen</p> <p>Verschiedene Kooperations-Partner lt. Profil</p>	<p>Regelmäßige Kontaktpflege über das Lese-Netzwerk Geislingen e.V.</p> <p>Entgegennahme von Kooperationswünschen an die Bücherei und Bewertung sowie Entscheidung ob Kooperation durchgeführt werden soll</p>	<p>Jährliche Statistik</p> <p>Veranstaltungs-Programme</p> <p>Internetpräsenz</p>



Ort der Begegnung, des Dialogs und der Integration	Aufgabenbeschreibung	Ergebnisziele und Messindikatoren	Zielgruppe	Kooperationspartner	Maßnahme	Erfolgskontrolle
Produkt lt. Produktplan:  27.20.01	Bereitstellung von Medien zur Sprachförderung, Spracherwerb, fremdsprachige Medien	Unser Medienbestand ist so gut am Kundeninteresse orientiert, dass er jährlich einen Umsatz von mind. 3 Ausleihen bei SL und KJL und 2 bei Sachmedien erzielt.  2017: KJL: 4,09 SL: 2,28 Sachl. 2,73  2018: KJL: 3,58 SL: 2,04 Sachl. 1,43  2019: KJL: 3,38 SL: 1,70 Sachl. 2,49  2022: KJL: 3,11 SL: 0,91 Sachl. 0,86	Kunden/innen mit Migrationshintergrund	-	Laufende Erwerbung  Bewerbung von Neuanschaffungen durch:  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Literaturlisten Stadtinfo</li> <li>- Literaturlisten</li> <li>- Internetpräsenz</li> <li>- Neuerwerbungsmodul OPAC</li> <li>- Veröffentlichung ausgesuchter Titel in „Tipps vom Team“</li> <li>- Plakatierung in Schaukasten und Pinnwand</li> </ul> <p style="color: red;">Die Ziele werden nach der Pandemie nicht mehr erreicht. Ein Umbau des Bestandes und eine Ziellanpassung werden diskutiert.</p>	Jährliche Statistik Monatliche Statistik
	Ort der Begegnung	Die Stadtbücherei ist offen für alle Menschen, ob mit oder ohne Migrationshintergrund. Auf Anfrage stehen wir als Veranstaltungsort für Veranstaltungen der vhs Geislingen, des Integrationsrates oder Stadtbehindertenrings jederzeit gerne zur Verfügung.	Aufstiegsorientierte Liberal Gehobene Konventionalisten Heimzentrierte Kinder & Jugendliche	Integrationsrat der Stadt Geislingen	Bewerbung unserer Räume als Veranstaltungsort über unsere Internetpräsenz (in Planung)  Treffpunkt durch Sitzmöbel, Tische, „Lesecafe“, Notebooks	Veranstaltungsstatistik



<b>Schwerpunkt</b> Produkt lt. Produktplan: 27.20.01	Führungen	Auf Anfrage bieten wir ein Führungsprogramm für Deutsch-Lerngruppen  Kennzahl: Mindestens 3 Führungen mit BAMF-Integrationskursen im Jahr. Immer erreicht  Mind. 25,79 Schulungsstunden je 1000 Schüler/innen des Einzugsgebietes: wurde in den Jahren 2017 bis 2019 und 2022 erreicht.	Alle Teilnehmer der Deutsch-Integrationskurse der VHS und des MGH und die Integrationsklassen der Uhlandschule	VHS Geislingen Uhlandschule MGH Geislingen	Führungsprogramme für Deutsch-Lerngruppen liegen vor und werden bei Bedarf aktualisiert	Führungsstatistik
Produkt lt. Produktplan: 27.20.01	Vorlesestunden	Mindestens zehnmal im Jahr bieten wir eine Vorlesestunde in deutscher, türkischer oder englischer Sprache an.  2017 – 2019 und 2022: erreicht	Alle Kindergartenkinder in Geislingen	Familientreff Geislingen: Kontakt zu Ehrenamt und Kindergärten	Termine planen, werben, Bücher auswählen und kaufen, Vorlesestunde vor- und nachbereiten sowie durchführen	Jährliche Statistik
<b>Schwerpunkt</b> Produkt lt. Produktplan: 27.20.01	Buchstart	Das Projekt Buchstart eröffnet Eltern und Kindern der Zugang zu Büchern und der Stadtbücherei. Die Projektunterlagen liegen in Deutsch, Türkisch, Russisch, Kurdisch und Englisch vor. Weitere mehrsprachige Beilagen liegen bei.  Das Angebote wird nicht aus finanziellen Gründen eingestellt. Ziel 2017-2022 erreicht.	Alle Familien in Geislingen mit Kindern im Alter von rund 12 Monaten.	Standesamt Haus der Familie Familientreff	Vierteljährlich wird das Projekt Buchstart durchgeführt und laufend evaluiert.  Durch personelle Engpässe wurde das Projekt 2016 und 2017 nicht mit entsprechendem Nachdruck bearbeitet. Seit 2018 ist die Aufgabe neu verteilt und wird besser betreut.	Kontrolle durch Rücklaufquote und Anmeldequote. Allerdings nicht auf Rücklauf durch Familien mit Migrationshintergrund.
<b>Ort für jede Lebensphase</b>	<b>Aufgabenbeschreibung</b>	<b>Ergebnisziele und Messindikatoren</b>	<b>Zielgruppe</b>	<b>Kooperationspartner</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Erfolgskontrolle</b>
<b>Schwerpunkt</b> Produkt lt. Produktplan:	Bereitstellung von Medien für die familiäre Erziehung, bzw. ab 2022 Bereich Pädagogik (N)	Unser Medienbestand ist so gut am Kundeninteresse orientiert, dass er jährlich einen Umsatz von mind. 2,5 Ausleihen erzielt.	Aufstiegsorientierte Liberal Gehobene Heimzentriert Konventionalisten	-	Laufende Erwerbung  Bewerbung von Neuanschaffungen durch:	Jährliche Statistik Monatliche Statistik



27.20.01		2013: 3,70 2014: 3,00 2015: 2,61 2016: 2,85 2017: 2,33 2018: 2,56 2019: 3,13 2022: 3,67			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Literaturlisten Stadtinfo</li> <li>- Literaturlisten</li> <li>- Internetpräsenz</li> <li>- Neuerwerbungsmodul OPAC</li> <li>- Veröffentlichung ausgesuchter Titel in „Tipps vom Team“</li> <li>- Twitter</li> <li>- Plakatierung in Schaukasten und Pinnwand</li> </ul>	
Produkt lt. Produktplan: 27.20.01	Bücher auf Rädern	Alle Seniorenwohnanlagen im Einzugsgebiet werden monatlich mit Medienkisten und einer Vor-Ort-Ausleihe beliefert. Ziel ist dabei nicht eine möglichst hohe Ausleihe, sondern die Bereitstellung des Angebotes an sich ist für die Bücherei von hoher Bedeutung, da dieses Projekt die Bücherei mit wichtigen Kooperationspartnern vernetzt.  Kennzahl: Alle Seniorenwohnanlagen werden einmal im Monat besucht.	Alle Bewohner der Seniorenwohnanlagen im Einzugsgebiet	Stadtseniorenrat e.V. Stadtbehinderten ring Steigle Mehrgeneratione nhaus Geislingen  Seniorenwohnanl age Kaisheimer Hof (Geislingen)  Seniorenwohnanl age Bronnenwiesen (Geislingen)	Medienkistenzusammenstellung nach Wunsch der Bewohner.  Übergabe der Kisten an ehrenamtliche Mitarbeiter des Stadtseniorenrates  Neuwerbung von Kunden durch Stadtseniorenrat und Wohnanlagen selbst  <b>Neue Ehrenamtliche müssen dringend gewonnen werden.</b>	Ausleihstatistik Bücher auf Rädern gibt Aufschluss über Anzahl der Kunden und Ausleihen
<b>Ort der Bürgerbeteiligung</b>	<b>Aufgabenbeschreibung</b>	<b>Ergebnisziele und Messindikatoren</b>	<b>Zielgruppe</b>	<b>Kooperationspartner</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Erfolgskontrolle</b>
<b>Schwerpunkt</b> Produkt lt. Produktplan: 27.20.01	Raum für bürgerschaftliches Engagement	10mal jährlich liest ein/eine Vorlesepaten/in in der Bücherei für Kinder vor.  2017: 14 2018: 11 2019: 13 2022: 18	Alle Menschen die gerne ehrenamtlich für die Bücherei arbeiten möchten.	Bürgerschaftliche s Engagement (BE)  Geislinger Literaturnetzwerk e.V.	Ggf. Information des BE und des Fördervereins Literaturnetzwerk über den Bedarf an ehrenamtlichen Mitarbeitern	Veranstaltungskalender
Produkt lt. Produktplan:	Die Bibliothek ist auch für Menschen mit geringem Einkommen interessant und wird gerne genutzt	15% der erwachsenen Kunden gehören zu dem Lebensstile „Heimzentrierte“ an.	Heimzentrierte	-	Bestandsaufbau entsprechend den Bedürfnissen der Zielgruppe  <b>13,73% der Befragten haben 2016</b>	Lebensstilanalysen alle vier Jahre



27.20.01		Stand 2012: 13,75  Nächste Erhebung: 2016 Ergebnisse: 10,36%			eine Aussage zum Lebensstil verweigert.  Das Modell von Prof. Otte wurde nach 2016 von ihm geändert. Die Befragten hatten 2022 ohne Interviewer Probleme mit den neuen Fragestellungen.  Neue Erhebung erst 2024 aufgrund der inhaltlichen Problemen 2022 mit Interviewer	
	Grundversorgung an Information durch Bereitstellung von  - Tageszeitungen - Internetplätzen - Allgemeine Nachschlage-Werke in Präsenz (Brockhaus Enzyklopädie) oder online (Munzinger)	80% unserer Zeitschriftennutzer sind mit dem Angebot an Zeitschriften und Zeitungen mindestens zufrieden:  Befragung 2016: 185 Nutzer befragt, 85,94% sind mind. zufrieden  Befragung 2022: 98% der befragten Nutzer*innen die Zeitschriften nutzen sind mind. zufrieden.	Liberale Gehobene Konventionalisten Aufstiegsorientierte Heimzentrierte  Schüler ab Sek. I	-	Laufende Erwerbung  Bewerbung von Neuanschaffungen durch:  - Literaturlisten Stadtfino - Literaturlisten Internetpräsenz - Neuerwerbungsmodul OPAC - Veröffentlichung ausgesuchter Titel in „Tipps vom Team“ - Twitter - Plakatierung in Schaukasten und Pinnwand	Benutzerbefragung 2008  Benutzerbefragung 2009  Benutzerbefragung 2012
<b>Ein funktionierender der Ort</b>	<b>Aufgabenbeschreibung</b>	<b>Ergebnisziele und Messindikatoren</b>	<b>Zielgruppe</b>	<b>Kooperationspartner</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Erfolgskontrolle</b>
<b>Schwerpunkt</b>  Produkt lt. Produktplan:  27.20.01	Online-Angebote	Die Stadtbücherei gewährt während 90% des Kalenderjahres einen Zugriff auf:  - den Online-Katalog zur Recherche und Vorbestellung - die Online-Verlängerung - die Internetpräsenz mit allgemeinen und	Alle Kunden und darüber hinaus alle Bürger des Einzugsgebietes	DiViBib GmbH  Kommonline GmbH  Datronic GmbH  Die Bibliotheken im Onleihe-Verbund „Online-Bibliothek 24/7“	Bewerbung der Angebote über:  Flyer zur Stadtbücherei und Flyer zur Online-Bibliothek die bei jeder Anmeldung ausgegeben werden. Nennung und kurze Demonstration der Angebote bei Anmeldung.  Demonstration der Angebote im Beratungsgespräch  Nennung der Online-Angebote über	Zugriffszahlen des OPAC, der Internetpräsenz und der Online-Bibliothek  Ausleihstatistik der Online-Bibliothek  Auswertung des Beschwerdemanagement



		<p>aktuellen Informationen zur Bücherei und ihren Angeboten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Online-Bibliothek mit der Möglichkeit digitale Medien rund um die Uhr zu entleihen</li> <li>- weitere Online-Angebote wie das Munzinger-Archiv</li> <li>- Mindestens wöchentliche eine neue Meldung auf Facebook</li> </ul> <p>Die Online-Bibliothek steigert ihre Ausleihe in Geislingen jährlich um 5%</p> <p>2018: 22.099 (erreicht) 2019: 23.011 (nicht) 2020: 24.823 (erreicht) 2021: 27.287 (erreicht) 2022: 27.891 (nicht)</p> <p>Die Website erreicht jährlich 5% mehr Aufrufe:</p> <p>2018: 19.678 (erreicht) 2019: 13.891 (nicht) 2020: 26.571 (erreicht) 2021: 22.508 (nicht) 2022: 57.643 (erreicht)</p>			<p>den Anrufbeantworter der Stadtbücherei</p> <p>Führen eines Facebook-Auftritts, eines Instagram-Auftritts, eines youtube-Kanals, eines Podcasts (u.a. bei spotify)</p> <p>Wichtiges Ziel 2023-2026: OPAC und Website unter einer Adresse vereinen. Angebot liegt vor. Träger kann die Mittel (noch?) nicht bereitstellen.</p> <p>Zielwert: Steigerung um 5% wird kurzfristig verändert in Absprache mit anderen ausgezeichneten Bibliotheken, da keine endlose Steigerung möglich ist.</p>	<p>Nutzungsstatistik von Facebook</p>
<p><b>Schwerpunkt</b></p> <p>Produkt lt. Produktplan:</p> <p>27.20.01</p>	<p>Beschwerdemanagement</p>	<p>Die Stadtbücherei bietet verschiedene Kanäle für Kritik und Lob über:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Persönliche Ansprache</li> <li>- Meinungskarten</li> <li>- Online-Präsenz</li> </ul> <p>Ziel: Hohe Kundenzufriedenheit</p>	<p>Alle Kunden und darüber hinaus alle Bürger des Einzugsgebietes</p>	<p>Kommonline GmbH</p>	<p>Einführung eines Beschwerdemanagements in 2010</p>	<p>Benutzerbefragung 2008</p> <p>Benutzerbefragung 2009</p> <p>Benutzerbefragung 2012</p>



<b>Zentraler Ort für die Zukunft</b>	<b>Aufgabenbeschreibung</b>	<b>Ergebnisziele und Messindikatoren</b>	<b>Zielgruppe</b>	<b>Kooperationspartner</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Erfolgskontrolle</b>
Produkt lt. Produktplan:  27.20.01	Überprüfung der allgemeinen Kundenzufriedenheit mittels Nutzerbefragungen alle vier Jahre	Die Kunden sind mit den allgemeinen Leistungsergebnissen der Bibliothek zufrieden und äußern sich entsprechend in den von der Bibliothek geschaffenen Kanälen mit einer Zufriedenheitsquote von mindestens 90%:  2008: 95% 2012: 97,3 % 2016: 99% 2022: 98,5%	Alle Kunden	-	Zur Erreichung ist ein Zusammenspiel aller o.g. Maßnahmen erforderlich	Benutzerbefragung 2008  Benutzerbefragung 2009  Benutzerbefragung 2012
	Überprüfung wie gut die Stadtbücherei ihre neu hinzugekommenen Kunden/innen halten kann	Die Kundenfluktuationsrate im Jahr überschreitet nicht 24%  2017-2019 und 2022: erreicht	Alle Kunden	Datronic	Zur Erreichung ist ein Zusammenspiel aller o.g. Maßnahmen erforderlich	Statistische Auswertung mit der Bibliothekssoftware WinBIAP
	Überprüfung welcher Anteil der Bevölkerung die Stadtbücherei mittels Ausleihe nutzt. Nicht gezählt werden die Nutzer/innen die die Stadtbücherei nur vor Ort nutzen.	Marktdurchdringung, als Anteil der Büchereinutzer an der Gesamtbevölkerung des Einzugsgebietes von mindestens 10,01% das entspricht 3.000 aktiven Nutzern p.a.  2017: 7,90 2018: 7,98 2019: 7,84 2022: 6,01	Alle Kunden	Datronic	Zur Erreichung ist ein Zusammenspiel aller o.g. Maßnahmen erforderlich  <b>Werbemaßnahmen durch Haushaltskonsolidierung zurückgefahren.</b>  <b>Nach Pandemieende nun wieder mehr Führungen. Stabü-Mobil war 2022 erfolgreich: beibehalten</b>	Statistische Auswertung mit der Bibliothekssoftware WinBIAP
	Eine Neuanmeldequote von 2,5% p.a. gilt als Richtwert. Die Stadtbücherei unterschreitet diese Quote stets will dieses Ziel aber nicht aus den Augen verlieren.	Neuanmeldungen p.a.  2017: 1,42% 2018: 1,58% 2019: 1,51% 2022: 1,77%	Alle Kunden	Schulen Kindergärten Partner im Projekt Buchstart Datronic cm Citymedia divibib	Zur Erreichung ist ein Zusammenspiel aller o.g. Maßnahmen erforderlich  <b>Nach Pandemieende nun wieder mehr Führungen. Stabü-Mobil war 2022 erfolgreich: beibehalten.</b>	



	Alternatives Ziel aus Prozessmanagement: mind. 600 Neuanmeldungen p.a.	Ziel von mind. 600 Neuanmeldungen p.a. 2022 erreicht.		Onleihe-Verbund Kreisbibliotheken		
	Umschlag oder Umsatz: Diese Zahl gibt an, wie häufig die Medien der Stadtbücherei im Schnitt pro Jahr entliehen waren. Die bayerische Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen bezeichnet einen Gesamtumsatz zwischen 4,01 und 5 als sehr gut.	Unser Medienbestand ist so gut am Kundeninteresse orientiert, dass er jährlich einen Umsatz von mind. 3 Ausleihen erzielt.  2017: 5,07 2018: 4,72 2019: 5,08 2022: 4,23	Alle Kunden	datronic	Zur Erreichung ist ein Zusammenspiel aller o.g. Maßnahmen erforderlich	
	Der Bestand der Stadtbücherei soll so aktuell sein, dass 50% des Bestandes nicht älter als 10 Jahre ist.	Aktualität  2013: 54% 2014: 51% 2015: 55% 2016: 56% 2017: 56%	Alle Kunden	Stadt Geislingen	Zur Erreichung ist ein Zusammenspiel aller o.g. Maßnahmen erforderlich	
	Um die Aktualität wie o.a. zu erreichen, muss die Erneuerungsquote p.a. bei mindestens 10% liegen.	Erneuerungsquote  2017: 10,77% 2018: 10,91% 2019: 10,50% 2022: 10,09%	Alle Kunden	Stadt Geislingen	Zur Erreichung ist ein Zusammenspiel aller o.g. Maßnahmen erforderlich	

Tabelle 13: Zielplanung der Ergebnisziele



**Erstellt durch:**  
Dipl.-Bibliothekar Benjamin Decker (Büchereileiter)  
Dipl.-Bibliothekarin Daniela Scheller (stellv. Büchereileiterin)  
**Stand: Januar 2023**

**ENDE**

**Termin für die nächste Aktualisierung:**

**31.01.2024**